

Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Besonders überwachungs- bedürftige Abfälle im Freistaat Sachsen

2003

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsidentin/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

Internet

www.statistik.sachsen.de

E-Mail

info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	3
Rechtsgrundlagen	3
Methodische und inhaltliche Hinweise	4
Erläuterungen	4
Ergebnisdarstellung	6

Tabellen

1. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Wirtschaftsabschnitten des Abfallerzeugers und deren Verbleib	8
2. In Sachsen erzeugte Abfallmengen im Verarbeitenden Gewerbe und deren Verbleib	9
3. In Sachsen erzeugte Abfallmengen ausgewählter Unterklassen im Bereich Dienstleistungen und deren Verbleib	9
4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, -gruppen und deren Verbleib	10
5. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallarten	14
6. Anzahl sächsischer Sonderabfallerzeuger und deren Abfallmengen nach Größenklassen	14
7. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen und deren Verbleib	15
8. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallkapiteln und deren Verbleib nach Bundesländern	16
9. Aus Sachsen grenzüberschreitend verbrachte Mengen Sonderabfälle und deren Verbleib nach Staaten	16
10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, -gruppen und Herkunft	17
11. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallarten und Herkunft	21
12. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallkapiteln und Herkunft nach Bundesländern	22
13. Zur Entsorgung nach Sachsen importierte Mengen Sonderabfälle nach Herkunftsstaat	23
14. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Art der Entsorgung, Regierungsbezirken und Herkunft	24
15. In Sachsen entsorgte Abfallmengen 2003 und 2002 nach Art der Entsorgung und Herkunft	25
16. In Sachsen erzeugte und entsorgte Abfallmengen 2002 und 2003 nach Abfallkapiteln	26
17. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 1998 bis 2003 und deren Verbleib	28
18. In Sachsen entsorgte Abfallmengen 1998 bis 2003 nach Herkunft	29
19. In Sachsen entsorgte Abfallmengen 1998 bis 2003 nach Regierungsbezirken	29
20. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 1998 bis 2003 im Verarbeitenden Gewerbe	30
21. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 1998 bis 2003 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	31

Abbildungen	Seite
Abb. 1 Organisation der Abfallüberwachung in Sachsen	32
Abb. 2 Nachweisführung über die Entsorgung von Sonderabfällen	33
Abb. 3 In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2003 nach Wirtschaftsabschnitten	34
Abb. 4 In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2003 im Verarbeitenden Gewerbe	35
Abb. 5 Abfallmengenströme 2003 zwischen Sachsen, anderen Bundesländern und dem Ausland	36
Abb. 6 Abfallmengenströme 2003 zwischen Sachsen und den anderen Bundesländern	37
Abb. 7 Verbleib der in Sachsen erzeugten, besonders überwachungsbedürftigen Abfallmengen 2003	38
Abb. 8 Herkunft der in Sachsen entsorgten, besonders überwachungsbedürftigen Abfallmengen 2003	38
Abb. 9 In Sachsen entsorgte Abfallmengen 2002 nach Art der Entsorgung in Prozent und nach Regierungsbezirken in Tonnen	39
Abb. 10 In Sachsen erzeugte, besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1998 bis 2003 nach Regierungsbezirken	40
Abb. 11 In Sachsen entsorgte, besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1998 bis 2003 nach Regierungsbezirken	40
Abb. 12 In andere Bundesländer abgegebene, in Sachsen erzeugte, besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1998 bis 2003	41
Abb. 13 Aus anderen Bundesländern angenommene und in Sachsen entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1998 bis 2003	42

Anlagen

Begleitscheinformular
Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Die Daten zu den Bereichen der Abfallwirtschaft werden seit dem Berichtsjahr 1996 nach dem Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) vom 21. September 1994, zuletzt geändert durch Artikel 12 des 3. Statistikbereinigungsgesetzes vom 19. Dezember 1997, erhoben. Es trat am 1. Januar 1997 in Kraft.

Bezeichnung der Erhebung	Gesetzliche Grundlagen	Periodizität der Erhebung von	
		Abfallmengen	technischen Parametern der Anlagen
Abfallentsorgung in der Entsorgungswirtschaft			
(Statistischer Bericht Q II 8)			
Deponie (AE/DE)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Abfallverbrennungsanlage (AE/AVA)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Chemisch/physikalische Behandlungsanlage (AE/CPB)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Sortieranlage (AE/SOR)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Schredderanlage (AE/SHR)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Zerlegeeinrichtung (AE/ZER)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Mechanisch/biolog. Abfallbehandlungsanlage (AE/MBA)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Sonstige Behandlungsanlagen (AE/SON)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Bodenbehandlungsanlage (AE/BOD)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Kompostierungsanlage (AE/KOM)	§ 5(8)	jährlich	zweijährlich
Betriebliche Abfallentsorgung			
(Statistischer Bericht Q II 9)			
Betrieb mit Deponie(n) (AB/DE)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Betrieb mit Abfallverbrennungsanlage(n) und/oder Feuerungsanlage(n) (AB/AVA)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Betrieb mit Behandlungsanlage(n) (AB/BEH)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Naturbelassene Stoffe im Bergbau (NB)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	
Versatz bergbaufremder Stoffe im untertägigen Bergbau (VU)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	
Besonders überwachungsbedürftige Abfälle	§ 4(1) Nr. 1	jährlich (Sekundärstatistik)	
Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen	§ 4(1) Nr. 2	jährlich (Sekundärstatistik)	
(Statistischer Bericht Q II 11)			
Verwertung von Abfällen			
(Statistischer Bericht Q II 4)			
Verfüllung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten von Rohstoffen (VÜ)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	
Aufbereitung und Verwertung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch (BS 1)	§ 5(1) Nr. 1	zweijährlich	
Aufbereitung und Verwertung von Ausbausphal in Asphaltmischanlagen (BS 2)	§ 5(1) Nr. 1	zweijährlich	
Einsammlung von Verkaufsverpackungen bei privaten Endverbrauchern (VV)	§ 5(5) Nr. 1	jährlich	
Einsammlung von Transport- u. Umverpackungen und Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern (TUV)	§ 5(5) Nr. 1	jährlich	
Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei Bau- und Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand (BR), ab 1997	§ 5(1) Nr. 2 § 5(2)	zweijährlich zweijährlich	
Aufarbeitung und Verwertung von Altölen (Öl)	§ 5(3)	zweijährlich	
Aufarbeitung und werkstoffliche/rohstoffliche Verwertung von Altkunststoffen (KST)	§ 5(4) Nr. 1	zweijährlich	
Einsatz von Altglas in der Glasindustrie (Gl)	§ 5(4) Nr. 2	zweijährlich	
Einsatz von Altpapier im Papiergewerbe (Pa)			
Einsammlung von Hausmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen und anderen Abfällen im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr (EHM)	§ 3(2)	vierjährig	
Einsammlung von Abfällen außerhalb der öffentlichen Müllabfuhr (EA)	§ 3(2)	vierjährig	

Die im vorliegenden Bericht enthaltenen Erhebungen zu den besonders überwachungsbedürftigen Abfällen wurden hervorgehoben.

Methodische und inhaltliche Hinweise

Der vorliegende statistische Bericht über das **Aufkommen und die Entsorgung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen** für das Jahr 2003 wurde vom Statistischen Landesamt in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landesamt für Umwelt und Geologie (LfUG) erstellt. Diese Veröffentlichung basiert in der Reihe der Statistischen Berichte auf der Grundlage des Gesetzes über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG). Die jährlich durchzuführenden Sekundärstatistiken beziehen sich gemäß § 4 UStatG auf die besonders überwachungsbedürftigen Abfälle im Inland, für die Nachweise zu führen sind (§ 4 Abs. 1 Nr. 1) sowie die grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen (§ 4 Abs. 1 Nr. 2). Nicht berücksichtigt werden die Mengen von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen aus innerbetrieblichen Entsorgungsvorgängen, da die so genannten Eigenentsorger in der Regel von der Nachweisführung befreit sind.

Die für die statistische Veröffentlichung genutzten Datenquellen werden im Rahmen des abfallrechtlichen Verwaltungsvollzuges auf der Grundlage des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - **KrW-/AbfG**) und in Verbindung mit der Verordnung über Verwertungs- und Beseitigungsnachweise (Nachweisverordnung - **NachwV**) erhoben. Die Nachweisdaten werden über das DV-Länderverbundsystem Abfallüberwachung durch das LfUG an das Statistische Landesamt übermittelt.

Erläuterungen

Abfall

Darunter fallen gemäß § 3 KrW-/AbfG alle beweglichen Sachen, deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Unterschieden werden dabei Abfälle zur Verwertung und Abfälle zur Beseitigung.

Abfallverzeichnis

Das amtliche Verzeichnis von Abfällen ist seit dem 01. Januar 2002 das Europäische Abfallverzeichnis. Der bisherige Europäische Abfallkatalog (EAK) und die Liste der gefährlichen Abfälle (HWL) sind in dem neuen, gültigen Europäischen Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung – AVV) zusammengeführt. Mit der Verordnung zur Umsetzung des Europäischen Abfallverzeichnisses wird die auf der Gemeinschaftsebene festgelegte Bezugsnomenklatur eingeführt und umgesetzt. Die AVV gliedert die mit einem sechsstelligen Abfallschlüssel bezeichneten Abfallarten in 20 Kapitel, 111 Gruppen und 839 Abfallschlüssel, bezogen nach ihrer Herkunft aus bestimmten Wirtschaftszweigen oder Anfallbereichen. Eine wesentliche Neuerung des gültigen AVV ist die Einstufung der Abfallarten in gefährliche und nicht gefährliche Abfälle. Die im Abfallverzeichnis mit einem „*“ versehenen Abfälle gelten als besonders überwachungsbedürftig. Überwachungsbedürftig sind alle übrigen Abfälle, die beseitigt werden, sowie die Abfälle, die in der Verordnung zur Bestimmung von überwachungsbedürftigen Abfällen zur Verwertung aufgeführt sind. Alle übrigen nicht gefährlichen Abfälle zur Verwertung sind nicht überwachungsbedürftig.

Mit der Einführung des AVV sind Vergleiche der Ergebnisse aus Erhebungen ab 2002 mit den Vorjahren nur bedingt möglich. Zum 01. Januar 2002 ist eine Vielzahl von neuen Abfallschlüsseln hinzugekommen, andere zuvor gültige Abfallschlüssel sind weggefallen und wieder andere Abfallschlüssel sind, teilweise mit leicht geänderten Beschreibungen, erhalten geblieben.

Besonders überwachungsbedürftige Abfälle

Besonders überwachungsbedürftig sind Abfälle, die nach ihrer Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel, brennbar sind bzw. Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen. Diese Abfälle werden auch als Sonderabfälle bezeichnet. Unterliegen Abfälle der besonderen Überwachung, so ist entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen der NachwV das Nachweisverfahren über deren ordnungsgemäße Entsorgung und ihren Verbleib durchzuführen (Begleitscheinverfahren). Nach § 2 Absatz 2 der NachwV sind Abfallerzeuger von der Pflicht der Nachweisführung ausgenommen, wenn bei ihnen jährlich nicht mehr als insgesamt 2000 Kilogramm besonders überwachungsbedürftiger Abfälle (Kleinmengenregelung) anfallen.

Daten aus dem abfallrechtlichen Nachweisverfahren

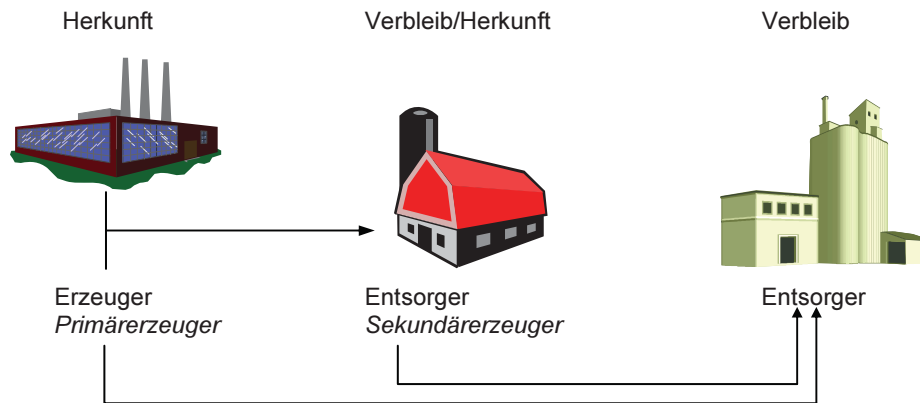
Als Datengrundlage dienen die Begleitscheine über die durchgeführte Entsorgung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen. Das Begleitscheinverfahren ist bei jedem Vorgang der Entsorgung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen durch die beteiligten Unternehmen bzw. Betriebe durchzuführen und den zuständigen Überwachungsbehörden vorzulegen. Die Begleitscheine beinhalten konkrete Angaben über die Herkunft (Abfallerzeuger), den Transportweg (Abfallbeförderer), den Verbleib (Abfallentsorger), die Abfallart und die erzeugte bzw. entsorgte Menge.

Daten aus der grenzüberschreitenden Abfallverbringung

Die zusammenfassenden Ergebnisse zur Sekundärstatistik über die grenzüberschreitende Verbringung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen (Abfallexporte und -importe) wurden vom Umweltbundesamt erstellt. In der deutschen Anlaufstelle zur Überwachung der grenzüberschreitenden Abfallverbringung werden die Daten aus dem Nachweisverfahren gemäß EG-Abfallverbringungsverordnung aufbereitet und den Ländern entsprechend der gesetzlichen Regelungen des Umweltstatistikgesetzes übermittelt. Für den vorliegenden Bericht wurden die Vorgänge durch das Statistische Landesamt um die konkreten Angaben zu Herkunft und Verbleib aufbereitet.

Herkunft (Abfallerzeuger)

Die Herkunft der Abfälle (Abfallerzeuger) wird über die Analyse der Abfallerzeugernummer festgestellt, d. h. die erste Stelle der Erzeugernummer bestimmt das Herkunftsland. Dabei ist zwischen dem Aufkommen der Abfälle in Sachsen und der Herkunft der Abfälle aus anderen Bundesländern zu unterscheiden. Die Abfallerzeuger können in Primär- und Sekundärerzeuger unterteilt werden. Primärerzeuger sind Unternehmen bzw. Betriebe, in denen produktionspezifische Abfälle erstmals entstehen. Sekundärerzeuger sind Entsorger, die auch wieder als Erzeuger auftreten, d. h., durch das Begleitscheinverfahren wird der Entsorgungsweg vom Abfallerzeuger zum Abfallentsorger und vom Abfallentsorger zum endgültigen Abfallentsorger dokumentiert.



Eine Besonderheit stellt das Verfahren der Sammelentsorgung dar. Dabei werden über eine Sammeltour durch einen Abfallbeförderer bei zahlreichen sächsischen Abfallerzeugern Kleinmengen von Sonderabfall abgeholt. Anschließend werden diese Abfälle einer sächsischen/nichtsächsischen Entsorgungsanlage zugeführt. Für diese Mengen führen nicht die Abfallerzeuger, sondern der Abfallbeförderer das Begleitscheinverfahren durch. Im Begleitschein wird für diese sächsischen Abfälle eine einheitliche Abfallerzeugernummer (SS0000000) eingetragen. Diese Vereinfachung führt dazu, dass für die Sammelentsorgung in der statistischen Auswertung kein direkter Bezug zum Abfallerzeuger hergestellt werden kann und als regionale Herkunft der Abfälle Sachsen ausgewiesen wird.

Verbleib (Abfallentsorger)

Der Verbleib der entsorgten Abfälle kann über die Abfallentsorgernummer zugeordnet werden. Dabei ist zwischen dem Verbleib der Abfälle in Sachsen und in anderen Bundesländern zu differenzieren. Die Abfallentsorgung umfasst die Verwertung und die Beseitigung von Abfällen. Entsprechend der Art der Abfälle und ihrem Schadstoffgehalt erfolgt deren Entsorgung in den verschiedenen Entsorgungsanlagen mit bestimmten Behandlungsverfahren. Für die übersichtliche Betrachtung der genutzten Entsorgungswege werden die anlagenspezifischen Verfahren bestimmten Anlagentypen zugeordnet. Die Einteilung der Entsorgungsanlagen in diesem Bericht erfolgt in:

- Verbrennungsanlagen,
- Oberirdische Deponierung,
- Chemisch/physikalische Behandlungsanlagen,
- Bodenbehandlungsanlagen,
- Verwertungsverfahren,
- Sonstige Behandlungsverfahren,
- Zwischenlager.

Der Anlagentyp Bodenbehandlungsanlagen fasst alle biologischen, chemischen und physikalischen Behandlungstechniken in diesem Bereich zusammen. Unter Verwertungsverfahren wurden Anlagen aufgeführt, die z. B. eine bergbauliche Verfüllung von Abfällen vornahmen oder eine Rückgewinnung von Metallen und Metallverbindungen durchführten.

Mehrfachnennung

Hat ein Erzeuger oder Entsorger Abfälle unterschiedlicher Abfallarten erzeugt bzw. entsorgt, so wird er bei jeder Abfallart im Merkmal „Anzahl“ gezählt. Die Folge davon ist, dass in den entsprechenden Tabellen keine Spaltensumme gebildet werden kann, um die Gesamtanzahl der in Sachsen tätigen Erzeuger bzw. Entsorger zu ermitteln. In der Zeile „Insgesamt“ ist die Gesamtanzahl der Erzeuger oder Entsorger ausgewiesen.

Wirtschaftsabteilung (WA)

Um die Herkunft der erzeugten Abfälle auf Branchenebene betrachten zu können, erfolgt im Rahmen der statistischen Auswertung eine Zuordnung der Abfallerzeuger entsprechend der wirtschaftlichen Tätigkeit des Betriebes bzw. Unternehmens. Die Brancheneinteilung basiert seit Januar 1995 auf der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) des Statistischen Bundesamtes. Die verbindliche Systematik zur Ordnung der Betriebe und Unternehmen hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit beinhaltet 14 Branchengruppen. In der vorliegenden Veröffentlichung erfolgte eine Gliederung nach Wirtschaftsabschnitten und Unterabschnitten auf der Grundlage der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) des Statistischen Bundesamtes.

Hinweis:

Den Berechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. Die Abweichungen in den Summen ergeben sich durch das Runden der Abfallmengen auf Tonnen.

Ergebnisdarstellung**Erzeugte Sonderabfälle**

Sachsen	Erzeugte Abfallmenge	Davon entsorgt		
		in Sachsen	in anderen Bundesländern	in anderen Staaten
Insgesamt	1 487 174 t	1 011 273 t	475 262 t	639 t

Im Berichtsjahr 2003 wurden in Sachsen insgesamt 1 487 174 Tonnen besonders überwachungsbedürftige Abfälle erzeugt. Davon wurden im Rahmen der Sammelentsorgung 108 185 Tonnen Sonderabfälle erfasst. In der Gesamtabfallmenge sind 85 077 Tonnen besonders überwachungsbedürftige Abfälle enthalten, die von Zwischenlagern zur Entsorgung weitergegeben wurden.

Die in Sachsen aus der freiwilligen Rückführung durch Produkthersteller und Vertreiber angezeigte Sonderabfallmenge im Berichtsjahr 2003 betrug zusätzlich 5 799 Tonnen.

Der Mengenzuwachs gegenüber dem Vorjahr betrug rund 354 081 Tonnen (rund 31,2 Prozent).

Die Auswertung nach Abfallkapiteln und -gruppen machte deutlich, dass mit 53 Prozent (791 378 Tonnen) über die Hälfte der Gesamtmenge auf Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) entfiel. Im Vergleich zum Vorjahr ist ein Anstieg um rund 180 000 Tonnen zu verzeichnen (vgl. Tab. 16).

Der größte Anteil (29 Prozent = 429 238 Tonnen) entfiel auf die Abfallgruppe 1705 "Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut", wobei das Aufkommen der Abfallart 170503 „Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten“ 366 424 Tonnen betrug (vgl. Tab. 5).

Einen weiteren, mengenmäßig bedeutenden Anteil am Abfallaufkommen bildeten die Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen des Abfallkapitels 19 (20,4 Prozent = 302 998 Tonnen). Der Zuwachs im Vergleich zum Vorjahr betrug rund 136 000 Tonnen (vgl. Tab. 16). Dabei entfiel auf die Abfallgruppe 1902 „Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)“ mit 71 Prozent (215 249 Tonnen) der Hauptanteil. Weitere 10,3 Prozent (31 190 Tonnen) entfielen auf „Abfälle aus der mechanischen Behandlung“ (AVV 1912) und 10,1 Prozent (30 682 Tonnen) auf „Abfälle aus der Altölaufbereitung“ (AVV 1911) (vgl. Tab. 4).

Einen Aufkommensanstieg gab es im Berichtsjahr auch bei „Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse“ (AVV 05). Mit 121 005 Tonnen war das gegenüber dem Vorjahr ein Zuwachs von 18 529 Tonnen. Dieser ist ausschließlich der Abfallart „andere Teere“ aus der Abfallgruppe 0506 „Abfälle aus der Kohlepyrolyse“ zuzuordnen (vgl. Tab. 4, 5 und 16).

Mit 41 933 Tonnen stiegen die Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen des Abfallkapitels 07 ebenfalls an. Der Zuwachs gegenüber dem Vorjahr betrug 16 885 Tonnen und ist ausschließlich der Abfallart „wässrige Waschlüssigkeiten und Mutterlaugen“ aus der Abfallgruppe 0701 „Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung organischer Grundchemikalien“ zuzuordnen (vgl. Tab. 4, 5 und 16).

Im Abfallkapitel 16 bestimmten die „Batterien und Akkumulatoren“ der Abfallgruppe 1606 mit einer Gesamtmenge von 13 789 Tonnen im Berichtsjahr wieder den mengenmäßig größten Anteil (vgl. Tab. 4).

Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen verringerten sich gegenüber dem Vorjahr um 7,7 Prozent. Bei den übrigen Abfallkapiteln wiesen die erzeugten Mengen im Vergleich zum Vorjahr keine wesentlichen Veränderungen aus (vgl. Tab. 16).

In Auswertung der Abfallbegleitscheindaten erfolgte für nahezu 100 Prozent der erzeugten Sonderabfallmenge eine Zuordnung des Abfallerzeugers entsprechend seiner wirtschaftlichen Tätigkeit zur Wirtschaftszweig-Systematik WZ 2003. Für 7 671 Tonnen Sonderabfall wurde keine Wirtschaftsbranchenzuordnung vorgenommen, da es sich hierbei um einmalige Mengen aus Sofortmaßnahmen bei Unfällen handelte (vgl. Tab. 1).

Den größten Anteil am Gesamtaufkommen hatte der Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen“ (O) mit 41 Prozent. Dieser wurde nahezu vollständig von Erzeugern aus der Branche „Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung“ erbracht. Ein großer Mengenanteil des Sonderabfallaufkommens

(14,9 Prozent = 221 837 Tonnen) fiel bei den Erzeugern im Produzierenden Gewerbe an (Wirtschaftsabschnitt C, D, E, F); darunter wurden allein im Verarbeitenden Gewerbe (Wirtschaftsabschnitt D) 168 526 Tonnen Sonderabfall erzeugt (vgl. Tab. 1). Das Aufkommen an Sonderabfällen im Verarbeitenden Gewerbe ist im Vergleich zum Vorjahr aber rückläufig. Vor allem im Wirtschaftszweig „Maschinenbau“ (DK) und im Wirtschaftszweig „Chemische Industrie“ (DG) ist ein deutlicher Mengenrückgang zu verzeichnen. Den größten Anteil am Gesamtaufkommen im Verarbeitenden Gewerbe hat der Wirtschaftszweig „Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen“ (vgl. Tab. 20).

Die Auswertung nach Herkunft der Sonderabfälle in Sachsen ergab, dass im Regierungsbezirk Dresden mit 765 726 Tonnen über die Hälfte aller Sonderabfälle erzeugt wurde. Allein in der Stadt Dresden betrug das Aufkommen 145 818 Tonnen. Das Aufkommen im Regierungsbezirk Leipzig lag bei 318 941 Tonnen (21,4 Prozent) und im Regierungsbezirk Chemnitz bei 294 323 Tonnen (19,8 Prozent) (vgl. Tab. 7).

Von den in Sachsen erzeugten Sonderabfällen wurden 1 011 273 Tonnen (68 Prozent) durch sächsische Unternehmen entsorgt. 475 262 Tonnen (31,9 Prozent) wurden an Abfallentsorger in anderen Bundesländern abgegeben, darunter vorwiegend nach Brandenburg (251 992 Tonnen), Sachsen-Anhalt (98 353 Tonnen) und Thüringen (75 373 Tonnen). Darüber hinaus wurden 639 Tonnen besonders überwachungsbedürftige Abfälle grenzüberschreitend zur Entsorgung ins Ausland verbracht (vgl. Tabellen 4, 8 und 9). Die größte Menge sächsischer Sonderabfälle (554 Tonnen) wurde nach Belgien verbracht (vgl. Tab. 9). Im Zeitraum von 1997 bis 1999 war ein stetiger Anstieg der aus Sachsen exportierten Sonderabfallmenge zu verzeichnen. Ab dem Berichtsjahr 2000 hat sich der Trend umgekehrt und erreichte im Jahr 2002 den bisher niedrigsten Stand (vgl. Tab. 17).

Entsorgte Sonderabfälle

Sachsen	Entsorgte Abfallmenge	Herkunft aus		
		Sachsen	anderen Bundesländern	anderen Staaten
Insgesamt	1 926 147 t	1 011 273 t	782 435 t	132 439 t

Insgesamt wurden 2003 im Freistaat Sachsen 1 926 147 Tonnen besonders überwachungsbedürftige Abfälle in 171 Entsorgungsanlagen entsorgt.

387 738 Tonnen (20,1 Prozent) besonders überwachungsbedürftige Abfälle wurden in Bodenbehandlungsanlagen entsorgt. 348 108 Tonnen (18,1 Prozent) wurden im Rahmen von Verwertungsverfahren aufbereitet. Auf oberirdischen Deponien in Sachsen wurden 512 045 Tonnen (26,6 Prozent) Sonderabfall abgelagert. In Chemisch/physikalischen Behandlungsanlagen wurden 246 362 Tonnen (12,8 Prozent) behandelt. Nur 147 392 Tonnen (7,7 Prozent) gelangten in Verbrennungsanlagen. 104 798 Tonnen (5,4 Prozent) wurden auf dem Weg zur Entsorgung in Zwischenlager verbracht (vgl. Tab. 15).

Mit 701 800 Tonnen (36,4 Prozent) wurden im Regierungsbezirk Leipzig die meisten Sonderabfälle entsorgt. Im Regierungsbezirk Dresden umfasste die entsorgte Abfallmenge 33,9 Prozent und im Regierungsbezirk Chemnitz 29,6 Prozent der Gesamtmenge. Im Regierungsbezirk Dresden und Chemnitz überwog bei der Entsorgung der Anteil sächsischer Sonderabfälle, während im Regierungsbezirk Leipzig die eingeführte Abfallmenge größer war als die von sächsischen Erzeugern abgegebene (vgl. Tab. 14).

Die Untergliederung nach Kapiteln zeigte, dass rund die Hälfte der in Sachsen entsorgten Sonderabfallmenge (917 279 Tonnen) "Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)" des Kapitels 17 waren. Der größte Mengenanteil davon (457 608 Tonnen) bestand aus der Abfallart 170503 „Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten“ (vgl. Tabellen 10 und 11).

Im Berichtsjahr 2003 stammte über die Hälfte (1 011 273 Tonnen = 52,5 Prozent) der in Sachsen entsorgten Sonderabfälle von Erzeugern aus dem Freistaat. Die verbleibende Menge wurde aus anderen Bundesländern eingeführt (782 435 Tonnen = 40,6 Prozent) und aus dem Ausland (132 439 Tonnen = 6,9 Prozent) importiert. Die größten Abfallmengen stammten von Abfallerzeugern aus den direkt angrenzenden Bundesländern wie Sachsen-Anhalt (202 655 Tonnen), Thüringen (162 961 Tonnen) und Brandenburg (113 246 Tonnen). Im Jahr 2003 war eine Zunahme der in Sachsen entsorgten Abfallmenge um rund 21 Prozent gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Der Aufwärtstrend bei der Einfuhr von Sonderabfällen aus anderen Bundesländern setzte sich weiter fort (vgl. Tabellen 12 und 18).

Aus dem Ausland wurden 2003 insgesamt 132 439 Tonnen Sonderabfall nach Sachsen zur Entsorgung importiert, wobei der überwiegende Teil aus europäischen Staaten stammte. Die meisten Sonderabfälle stammten aus Italien (24 088 Tonnen), der Schweiz (21 011 Tonnen) und Belgien (17 015 Tonnen) (vgl. Tab. 13). Insgesamt gesehen überwog die zur Entsorgung nach Sachsen importierte Sonderabfallmenge den exportierten Anteil wesentlich.

1. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Wirtschaftsabschnitten des Abfallerzeugers und deren Verbleib

WZ 2003	Abschnitt	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen				Anteil
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
		Anzahl	t			%	
A	Land- und Forstwirtschaft	11	1 016	647	369	-	0,1
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	11	3 292	3 027	265	-	0,2
D	Verarbeitendes Gewerbe	372	168 526	122 467	45 459	601	11,3
E	Energie- und Wasserversorgung	41	30 397	30 059	338	-	2,0
F	Baugewerbe	73	19 622	17 957	1 664	-	1,3
G	Handel, Instandhaltung und Reparaturen	115	27 301	22 535	4 765	-	1,8
H	Gastgewerbe	1	.	.	-	-	.
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	42	55 298	30 165	25 133	-	3,7
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	2	.	.	-	-	.
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen	66	248 883	212 164	36 718	-	16,7
L	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	118	203 039	168 582	34 458	-	13,7
M	Erziehung und Unterricht	1	.	.	-	-	.
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozial- wesen	14	3 382	3 243	139	-	0,2
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen ¹⁾	190	610 168	299 408	310 743	16	41,0
	Sammelentsorgung in Sachsen	x	108 185	93 021	15 164	-	7,3
	Erzeuger einmalig ²⁾	8	7 671	7 603	46	22	0,5
	Insgesamt	1 066	1 487 174	1 011 273	475 262	639	100
	darunter Zwischenlager	38	85 077	46 031	39 046	-	5,7

1) ohne Sammelentsorgung

2) einmalig angefallene Sonderabfälle z. B. Abrissmaßnahmen, Unfälle etc.

2. In Sachsen erzeugte Abfallmengen im Verarbeitenden Gewerbe und deren Verbleib

WZ 2003	Abschnitt Unterabschnitt	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen				
			insgesamt	davon entsorgt in			Anteil
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
		Anzahl	t				
D	Verarbeitendes Gewerbe	372	168 526	122 467	45 459	601	100
	davon						
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	5	690	564	126	-	0,4
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	4	.	.	.	-	.
DC	Ledergewerbe	1	.	.	.	-	.
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	8	1 917	1 891	26	-	1,1
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	13	1 066	934	132	-	0,6
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	5	11 395	5 682	5 714	-	6,8
DG	Chemische Industrie	42	30 015	16 259	13 733	23	17,8
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	17	1 073	1 018	55	-	0,6
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	7	4 686	4 458	228	-	2,8
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Her- stellung von Metallerzeugnissen	101	52 920	46 930	5 983	6	31,4
DK	Maschinenbau	48	7 518	7 072	446	-	4,5
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	30	17 685	12 609	4 505	571	10,5
DM	Fahrzeugbau	50	27 972	18 339	9 633	-	16,6
DN	Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musikinstru- menten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	41	11 219	6 388	4 830	-	6,7

3. In Sachsen erzeugte Abfallmengen ausgewählter Unterklassen im Bereich Dienstleistungen und deren Verbleib

WZ 2003	Abschnitt Unterklassen	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen				Anteil
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
		Anzahl	t				%
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen ¹⁾	190	610 168	299 408	310 743	16	100
	darunter						
90011	Kläranlagen	1	.	.	-	-	.
90012	Sammelkanalisation	6	3 328	3 328	-	-	0,5
90021	Sammlung, Beförderung und Zwischen- lagerung von Abfällen	135	373 233	114 203	259 030	-	61,2
90022	Thermische Abfallbeseitigung	3	51 525	50 199	1 326	-	8,4
90023	Abfalldeponien	13	38 770	7 079	31 675	16	6,4
90024	Biologische Abfallbeseitigung	1	.	.	-	-	.
90025	Sonstige Abfallbeseitigung	10	6 537	1 850	4 687	-	1,1
90030	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	15	136 036	122 136	13 900	-	22,3

¹⁾ ohne Sammelentsorgung

4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, -gruppen und deren Verbleib

AVV	Abfallkapitel/ Abfallgruppe	Erzeuger ¹⁾	Erzeugte Abfallmengen			
			insgesamt	davon entsorgt in		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
		Anzahl	t			
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie d. Herstellung u. Verarbeitung v. Nahrungsmitteln	5	88	63	25	-
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	5	88	63	25	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	.	-	.	-
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	1	.	-	.	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	28	121 005	102 371	18 634	-
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	13	1 018	720	298	-
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	17	119 987	101 651	18 336	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	44	5 914	2 946	2 968	-
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	14	4 457	1 742	2 716	-
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	6	123	92	31	-
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	12	334	282	52	-
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	19	702	588	114	-
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	1	.	.	-	-
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	4	.	.	55	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	97	41 933	34 524	7 409	-
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organ. Grundchemikalien	39	29 230	26 820	2 410	-
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	24	3 046	1 263	1 783	-
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	19	2 567	2 024	543	-
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) u. a. Bioziden	2	.	-	.	-
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	10	.	788	.	-
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	10	927	833	94	-
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	21	3 631	2 795	836	-
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb, Anwendung (HZVA) v. Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen u. Druckfarben	50	7 042	3 208	3 834	-
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	45	6 678	2 987	3 691	-

1) Mehrfachnennung möglich

Noch: 4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, -gruppen und deren Verbleib

AVV	Abfallkapitel/ Abfallgruppe	Erzeuger ¹⁾	Erzeugte Abfallmengen			
			insgesamt	davon entsorgt in		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
		Anzahl	t			
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	5	105	58	47	-
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	5	259	163	96	-
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	13	2 428	1 340	1 088	-
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie					
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	34	26 406	23 990	2 416	-
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Ver- brennungsanlagen (außer 19)	4	159	154	4	-
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	2	.	.	-	-
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	6	1 745	54	1 691	-
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	9	11 937	11 437	499	-
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	1	.	.	.	-
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nicht- eisenmetallurgie	1	.	-	.	-
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	1	.	.	-	-
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	4	986	797	189	-
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramik- erzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	1	.	.	-	-
1014	Abfälle aus Krematorien	6	8	4	4	-
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	72	7 574	4 932	2 064	577
1101	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z.B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	72	7 538	4 932	.	.
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	2	.	-	.	-
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	1	.	-	-	.
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächen- bearbeitung von Metallen und Kunststoffen	120	36 069	26 422	9 648	-
1201	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächen- bearbeitung von Metallen und Kunststoffen	118	35 924	26 294	9 630	-
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	4	146	128	18	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüss. Brennstoffen (außer Speiseöle u. Ölabfälle, die unter 05, 12 u. 19 fallen)	250	76 173	53 795	22 378	-
1301	Abfälle von Hydraulikölen	7	.	.	76	-
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	99	29 288	18 130	11 158	-
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	40	2 208	1 246	962	-
1304	Bilgenöle	1	.	.	-	-
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	139	36 068	28 879	7 189	-

1) Mehrfachnennung möglich

Noch: 4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, -gruppen und deren Verbleib

AVV	Abfallkapitel/ Abfallgruppe	Erzeuger ¹⁾	Erzeugte Abfallmengen			
			insgesamt	davon entsorgt in		
		Anzahl			Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
			t			
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	22	3 678	858	2 820	-
1308	Ölabfälle a. n. g.	21	4 615	4 443	172	-
14	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	31	5 455	2 102	3 331	22
1406	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	31	5 455	2 102	3 331	22
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	106	12 374	6 499	5 859	16
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)	46	2 323	1 532	791	-
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	83	10 052	4 967	5 068	16
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	147	39 127	28 554	10 550	23
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschl. mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	22	11 333	6 328	5 005	-
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	41	4 201	2 728	1 473	-
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	6	286	264	22	-
1604	Explosivabfälle	5	73	73	-	-
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	25	926	740	186	-
1606	Batterien und Akkumulatoren	37	13 789	11 456	2 309	23
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	47	7 016	5 901	1 116	-
1608	Gebrauchte Katalysatoren	6	787	391	396	-
1609	Oxidierende Stoffe	2	.	.	.	-
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	5	.	.	.	-
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	6	584	584	-	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	505	791 378	677 807	113 571	-
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	153	175 735	171 416	4 318	-
1702	Holz, Glas und Kunststoff	169	63 476	40 020	23 456	-
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	146	99 006	91 713	7 293	-
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	26	973	655	318	-
1705	Boden (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	162	429 238	352 080	77 158	-
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	104	21 635	20 608	1 027	-
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	1	.	.	-	-
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	14	.	.	-	-
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	7	671	531	140	-

1) Mehrfachnennung möglich

Noch: 4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, -gruppen und deren Verbleib

AVV	Abfallkapitel/ Abfallgruppe	Erzeuger ¹⁾	Erzeugte Abfallmengen			
			insgesamt	davon entsorgt in		
		Anzahl		t		
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	7	.	531	.	-
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	1	.	-	.	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	97	302 998	33 758	269 240	-
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	20	5 472	5 391	80	-
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschl. Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	45	215 249	9 148	206 101	-
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	5	545	133	412	-
1907	Deponiesickerwasser	7	12 088	9 961	2 127	-
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	11	4 220	1 789	2 430	-
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	1	.	-	.	-
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	8	30 682	.	.	-
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	18	31 190	7 069	24 120	-
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	2	.	.	.	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. und industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	60	10 539	8 430	2 109	-
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	60	10 539	8 430	2 109	-
Insgesamt		1 066	1 487 174	1 011 273	475 262	639

1) Mehrfachnennung möglich

5. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallarten

AVV	Abfallarten	Erzeuger	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	t
170503	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	148	366 424
190204	vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten	13	204 454
170106	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	153	175 735
050603	andere Teere	17	119 987
170301	kohlenteerhaltige Bitumengemische	67	67 731
170204	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	169	63 476
170505	Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält	11	33 617
170303	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	94	31 275
191102	Säureteere	3	30 195
191206	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	16	29 809
170507	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält	13	29 197
070101	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	22	26 984
120109	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	98	25 727
130205	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	66	23 126
130502	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	109	19 140
170605	asbesthaltige Baustoffe	82	18 448
130503	Schlämme aus Einlaufschächten	36	13 291
160601	Bleibatterien	32	13 142
190702	Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält	7	12 088

6. Anzahl sächsischer Sonderabfallerzeuger und deren Abfallmengen nach Größenklassen

von ... bis unter ... Tonnen	Erzeuger	Erzeugte Abfallmenge	Anteil
	Anzahl	t	%
unter 1	32	12	<0,1
1 - 5	64	175	<0,1
5 - 10	57	422	<0,1
10 - 50	304	8 160	0,5
50 - 100	147	10 477	0,7
100 - 500	247	60 814	4,1
500 - 1 000	68	49 825	3,4
1 000 - 5 000	99	239 617	16,1
5 000 - 10 000	19	135 197	9,1
10 000 und mehr	28	874 291	58,8
Sammelentsorgung in Sachsen	x	108 185	7,3
Insgesamt	1 066	1 487 174	100

7. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen und deren Verbleib

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen			Anteil
		insgesamt	darunter entsorgt in		
			Sachsen	anderen Bundesländern	
	Anzahl	t			%
Chemnitz, Stadt	80	104 937	86 672	18 249	7,1
Plauen, Stadt	12	3 193	3 088	106	0,2
Zwickau, Stadt	46	24 810	16 482	8 305	1,7
Annaberg	18	1 766	1 602	164	0,1
Chemnitzer Land	27	23 457	13 844	9 613	1,6
Freiberg	43	52 499	43 498	9 001	3,5
Vogtlandkreis	44	9 976	5 146	4 824	0,7
Mittlerer Erzgebirgskreis	16	1 484	1 017	467	0,1
Mittweida	33	8 786	7 600	1 186	0,6
Stollberg	33	43 370	12 324	30 498	2,9
Aue-Schwarzenberg	43	10 827	3 328	7 476	0,7
Zwickauer Land	28	9 217	5 578	3 640	0,6
Regierungsbezirk Chemnitz	423	294 323	200 179	93 527	19,8
Dresden, Stadt	111	145 818	126 924	18 872	9,8
Görlitz, Stadt	14	5 958	5 742	216	0,4
Hoyerswerda, Stadt	15	127 147	117 810	9 338	8,5
Bautzen	32	14 685	14 529	156	1,0
Meißen	31	28 334	26 475	1 859	1,9
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	23	22 370	16 698	5 673	1,5
Riesa-Großenhain	28	75 700	41 086	34 614	5,1
Löbau-Zittau	26	20 223	19 674	549	1,4
Sächsische Schweiz	27	13 227	12 427	799	0,9
Weißeritzkreis	21	3 381	1 330	2 052	0,2
Kamenz	38	308 882	101 094	207 789	20,8
Regierungsbezirk Dresden	366	765 726	483 789	281 915	51,5
Leipzig, Stadt	108	59 493	45 645	13 847	4,0
Delitzsch	38	28 402	14 556	13 846	1,9
Döbeln	25	5 746	4 864	881	0,4
Leipziger Land	59	123 635	90 595	33 041	8,3
Muldentalkreis	28	31 592	29 903	1 689	2,1
Torgau-Oschatz	18	70 073	48 721	21 352	4,7
Regierungsbezirk Leipzig	276	318 941	234 285	84 656	21,4
Sammelentsorgung in Sachsen	x	108 185	93 021	15 164	7,3
Sachsen	1 066	1 487 174	1 011 273	475 262	100

8. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallkapiteln und deren Verbleib nach Bundesländern (in t)

Zur Entsorgung weitergegeben an	Erzeugte Abfallmengen		
	insgesamt	darunter	
		Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) ¹⁾	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen) ²⁾
Sachsen	1 011 273	677 807	53 795
Andere Bundesländer	475 262	113 571	22 378
davon			
Baden-Württemberg	5 482	649	749
Bayern	11 877	2 492	1 808
Berlin	1 561	-	51
Brandenburg	251 992	43 034	128
Bremen	2 084	-	-
Hamburg	346	-	59
Hessen	3 044	-	0
Mecklenburg-Vorpommern	2 823	72	-
Niedersachsen	10 788	41	3 914
Nordrhein-Westfalen	7 810	201	983
Rheinland-Pfalz	686	-	256
Saarland	8	-	-
Sachsen-Anhalt	98 353	26 831	8 484
Schleswig-Holstein	3 035	0	853
Thüringen	75 373	40 250	5 092
Andere Staaten	639	-	-
Insgesamt	1 487 174	791 378	76 173

1) Kapitel 17 nach AVV-Abfallverzeichnis

2) Kapitel 13 nach AVV-Abfallverzeichnis

9. Aus Sachsen grenzüberschreitend verbrachte Mengen Sonderabfälle und deren Verbleib nach Staaten (in t)

Zur Entsorgung weitergegeben an	Verbrachte Abfallmengen		
	insgesamt	davon	
		besonders überwachungsbedürftige	nicht besonders überwachungsbedürftige
Belgien	578	554	24
Frankreich	23	23	-
Niederlande	40	40	-
Polen	1 332	-	1 332
Schweiz	22	22	-
Insgesamt	1 995	639	1 357

10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, -gruppen und Herkunft

AVV	Abfallkapitel Abfallgruppe	Entsorger ¹⁾	Entsorgte Abfallmengen			
			insgesamt	davon aus		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
		Anzahl	t			
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie d. Herstellung u. Verarbeitung v. Nahrungsmitteln	8	65	63	2	-
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	8	65	63	2	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	19	161 291	102 371	58 920	-
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	10	.	720	.	-
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	12	154 765	101 651	53 114	-
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport	1	.	-	.	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	29	9 509	2 946	6 266	296
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	10	2 550	1 742	808	-
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	9	143	92	51	-
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	15	3 195	282	2 801	111
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	16	2 892	588	2 131	173
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	3	370	.	.	12
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	8	359	.	.	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	31	64 570	34 524	28 874	1 171
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organ. Grundchemikalien	20	42 454	26 820	14 463	1 171
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	12	2 871	1 263	1 608	-
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	15	5 140	2 024	3 116	-
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) u. a. Bioziden	2	.	-	.	-
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	8	.	788	.	-
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	11	4 149	833	3 316	-
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	17	7 094	2 795	4 299	-
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	19	20 737	3 208	15 732	1 797
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	19	20 435	2 987	15 652	1 797
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	5	.	58	.	-
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	9	211	163	48	-
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	1	.	-	.	-

1) Mehrfachnennung möglich

Noch: 10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, -gruppen und Herkunft

AVV	Abfallkapitel Abfallgruppe	Entsorger ¹⁾	Entsorgte Abfallmengen			
			insgesamt	davon aus		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
		Anzahl	t			
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	10	2 623	1 340	1 253	30
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	10	2 623	1 340	1 253	30
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	18	218 734	23 990	94 577	100 166
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	5	2 889	154	2 492	243
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	4	171 495	11 308	78 299	81 887
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	7	25 686	54	7 595	18 036
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	4	14 293	11 437	2 855	-
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	1	.	.	.	-
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	1	.	-	.	-
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	2	.	-	.	-
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	3	862	189	673	-
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	7	2 407	797	1 610	-
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramik-erzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	2	.	.	.	-
1014	Abfälle aus Krematorien	2	.	.	-	-
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	22	38 739	4 932	21 237	12 569
1101	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z.B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	22	37 891	4 932	20 390	12 569
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	2	.	-	.	-
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	1	.	-	.	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	30	42 245	26 422	15 771	52
1201	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	29	41 806	26 294	15 460	52
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	5	439	128	311	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüss. Brennstoffen (außer Speiseöle u. Ölabfälle, die unter 05, 12 u. 19 fallen)	44	105 275	53 795	50 478	1 002
1301	Abfälle von Hydraulikölen	11	.	.	.	-
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	23	40 804	18 130	22 551	123
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	13	2 896	1 246	1 650	-
1304	Bilgenöle	2	.	.	.	-
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	31	50 356	28 879	21 477	-
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	16	4 756	858	3 018	879
1308	Ölabfälle a. n. g.	15	5 383	4 443	941	-

1) Mehrfachnennung möglich

Noch: 10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, -gruppen und Herkunft

AVV	Abfallkapitel Abfallgruppe	Entsorger ¹⁾	Entsorgte Abfallmengen			
			insgesamt	davon aus		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
		Anzahl	t			
14	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	19	8 738	2 102	6 188	448
1406	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	19	8 738	2 102	6 188	448
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	36	8 000	6 499	1 385	116
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)	22	1 905	1 532	273	100
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	28	6 095	4 967	1 112	16
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	65	92 965	28 554	60 827	3 584
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschl. mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	20	15 359	6 328	9 031	-
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	25	5 427	2 728	2 692	7
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	4	569	264	305	-
1604	Explosivabfälle	3	458	73	114	272
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	21	935	740	195	-
1606	Batterien und Akkumulatoren	24	50 824	11 456	39 367	1
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	14	9 162	5 901	3 261	-
1608	Gebrauchte Katalysatoren	6	6 784	391	3 089	3 304
1609	Oxidierende Stoffe	1	.	.	.	-
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	6	.	.	.	-
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	8	1 164	584	581	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	107	917 279	677 807	232 943	6 528
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	38	196 228	171 416	24 812	-
1702	Holz, Glas und Kunststoff	49	44 462	40 020	4 442	-
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	43	121 566	91 713	29 853	-
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	12	810	655	155	-
1705	Boden (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	37	522 816	352 080	170 737	-
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	32	29 285	20 608	2 149	6 528
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	1	.	.	-	-
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	13	.	.	795	-
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	8	709	531	176	2
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	8	709	531	176	2

1) Mehrfachnennung möglich

Noch: 10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, -gruppen und Herkunft

AVV	Abfallkapitel Abfallgruppe	Entsorger ¹⁾	Entsorgte Abfallmengen			
			insgesamt	davon aus		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
		Anzahl	t			
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	37	223 282	33 758	185 698	3 826
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	11	7 432	5 391	1 718	323
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschl. Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	24	50 080	9 148	38 990	1 942
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	5	111 741	133	111 116	491
1907	Deponiesickerwasser	3	10 150	9 961	190	-
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	14	19 219	1 789	17 383	46
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	4	.	-	.	.
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	5	372	.	.	-
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	11	13 140	7 069	6 071	-
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	2	.	.	.	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. und industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	37	11 389	8 430	2 107	851
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	37	11 389	8 430	2 107	851
Insgesamt		171	1 926 147	1 011 273	782 435	132 439

1) Mehrfachnennung möglich

11. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallarten und Herkunft

AVV	Abfallarten	Entsorger ¹⁾	Entsorgte Abfallmengen		
			insgesamt	darunter aus	
				Sachsen	anderen Bundesländern
		Anzahl	t		
	Insgesamt	171	1 926 147	1 011 273	782 435
	darunter				
170503	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	35	457 608	309 632	147 976
170106	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	38	196 228	171 416	24 812
100207	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	4	170 004	11 308	76 808
050603	andere Teere	12	154 765	101 651	53 114
190306	als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle	3	76 226	123	76 102
170301	kohlenteerhaltige Bitumengemische	12	72 423	63 247	9 176
170505	Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält	12	54 496	33 617	20 879
160601	Bleibatterien	21	50 340	10 993	39 347
170303	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	39	49 143	28 466	20 677
170204	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	49	44 462	40 020	4 442
190304	als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte Abfälle	4	35 515	10	35 014
070101	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	9	31 223	25 751	5 472
130205	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	19	30 822	14 166	16 532
190205	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	19	27 164	4 381	20 841
130502	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	17	26 319	15 238	11 080
120109	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	18	26 069	21 278	4 791
110109	Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten	16	24 068	1 590	10 398
170605	asbesthaltige Baustoffe	31	22 048	17 463	1 986

1) Mehrfachnennung möglich

**12. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallkapiteln und Herkunft (in t)
nach Bundesländern (in t)**

Herkunft aus	Entsorgte Abfallmengen		
	insgesamt	darunter	
		Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) ¹⁾	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen) ²⁾
Sachsen	1 011 273	677 807	53 795
Anderen Bundesländern	782 435	232 943	50 478
davon			
Baden-Württemberg	58 240	5 597	1 050
Bayern	92 631	14 071	8 656
Berlin	12 264	3 483	2 565
Brandenburg	113 246	10 272	7 499
Bremen	3 201	-	358
Hamburg	17 841	16	744
Hessen	48 601	34 442	1 509
Mecklenburg-Vorpommern	2 264	1 123	51
Niedersachsen	21 376	822	977
Nordrhein-Westfalen	40 402	2 509	824
Rheinland-Pfalz	4 428	6	1
Saarland	933	481	150
Sachsen-Anhalt	202 655	86 130	11 860
Schleswig-Holstein	1 391	76	442
Thüringen	162 961	73 916	13 792
Anderen Staaten	132 439	6 528	1 002
Insgesamt	1 926 147	917 279	105 275

1) Kapitel 17 nach AVV-Abfallverzeichnis

2) Kapitel 13 nach AVV-Abfallverzeichnis

13. Zur Entsorgung nach Sachsen importierte Mengen Sonderabfälle nach Herkunftsstaat (in t)

Herkunft aus	Importierte Abfallmengen		
	insgesamt	davon	
		besonders überwachungsbedürftige	nicht besonders überwachungsbedürftige
Belgien	21 574	17 015	4 559
Dänemark	459	438	21
Finnland	2 808	2 808	-
Frankreich	13 586	12 188	1 397
Griechenland	169	169	-
Großbritannien	1 306	1 256	50
Indonesien	71	71	-
Irland	566	566	-
Israel	31	31	-
Italien	47 446	24 088	23 358
Japan	2	2	-
Kroatien	24	24	-
Luxemburg	11 201	11 201	-
Malaysia	274	274	-
Niederlande	46 011	4 632	41 379
Norwegen	2 107	46	2 061
Österreich	20 844	16 497	4 347
Polen	2 240	2 114	126
Philippinen	1 078	1 078	-
Schweden	11 969	11 969	-
Schweiz	32 358	21 011	11 346
Slowenien	3 143	3 143	-
Singapur	675	675	-
Spanien	599	599	-
Thailand	224	224	-
Tschechische Republik	255	255	-
Ukraine	45	-	45
Ungarn	60	48	12
USA	17	17	-
Insgesamt	221 141	132 439	88 701

14. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Art der Entsorgung, Regierungsbezirken und Herkunft

Art der Entsorgung	Entsorgte Abfallmengen			Anteil
	insgesamt	darunter aus		
		Sachsen	anderen Bundesländern	
	t	%		
Regierungsbezirk Chemnitz				
Verbrennungsanlage	9 128	4 178	4 950	1,6
Oberirdische Deponie	8 747	8 747	-	1,5
Chemisch/physikalische Behandlung	88 415	53 466	34 637	15,5
Bodenbehandlungsverfahren	112 784	77 892	34 892	19,8
Sonstige Behandlungsverfahren	14 939	11 716	3 223	2,6
Verwertungsverfahren	297 443	65 723	137 668	52,1
Zwischenlager	38 968	27 057	10 807	6,8
Zusammen	570 423	248 779	226 177	100
Regierungsbezirk Dresden				
Verbrennungsanlage	138 102	64 553	70 226	21,1
Oberirdische Deponie	205 221	127 656	60 040	31,4
Chemisch/physikalische Behandlung	17 958	10 425	7 042	2,7
Bodenbehandlungsverfahren	77 794	77 637	158	11,9
Sonstige Behandlungsverfahren	118 397	105 646	12 751	18,1
Verwertungsverfahren	50 479	49 087	1 393	7,7
Zwischenlager	45 972	43 739	2 232	7,0
Zusammen	653 924	478 743	153 842	100
Regierungsbezirk Leipzig				
Verbrennungsanlage	162	4	158	0,0
Oberirdische Deponie	298 078	112 796	184 953	42,5
Chemisch/physikalische Behandlung	139 989	28 541	103 452	19,9
Bodenbehandlungsverfahren	197 160	104 011	93 149	28,1
Sonstige Behandlungsverfahren	46 368	27 441	11 624	6,6
Verwertungsverfahren	186	2	179	0,0
Zwischenlager	19 858	10 957	8 901	2,8
Zusammen	701 800	283 751	402 416	100

15. In Sachsen entsorgte Abfallmengen 2003 und 2002 nach Art der Entsorgung und Herkunft

Art der Entsorgung	Entsorger	Entsorgte Abfallmengen			Anteil
		insgesamt	darunter aus		
			Sachsen	anderen Bundesländern	
	Anzahl	t			%
2003					
Verbrennungsanlage	6	147 392	68 736	75 334	7,7
Oberirdische Deponie	14	512 045	249 199	244 993	26,6
Chemisch/physikalische Behandlung	28	246 362	92 431	145 131	12,8
Bodenbehandlungsverfahren	14	387 738	259 539	128 198	20,1
Sonstige Behandlungsverfahren	52	179 704	144 802	27 599	9,3
Verwertungsverfahren	16	348 108	114 812	139 240	18,1
Zwischenlager	41	104 798	81 754	21 940	5,4
Sachsen	171	1 926 147	1 011 273	782 435	100
2002					
Verbrennungsanlage	4	14 043	6 506	7 094	0,9
Oberirdische Deponie	21	399 222	207 085	187 627	25,0
Chemisch/physikalische Behandlung	25	203 800	70 677	130 311	12,8
Bodenbehandlungsverfahren	16	378 498	217 839	160 659	23,7
Sonstige Behandlungsverfahren	49	102 434	92 904	8 041	6,4
Verwertungsverfahren	16	407 029	113 108	203 793	25,5
Zwischenlager	39	91 044	68 921	20 114	5,7
Sachsen	170	1 596 071	777 039	717 639	100

16. In Sachsen erzeugte und entsorgte Abfallmengen 2002 und 2003 nach Abfallkapiteln

AVV	Abfallkapitel	Erzeugte Abfallmengen insgesamt			
		2002	Anteil	2003	Anteil
		t	%	t	%
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikal. und chem. Behandlung von Bodenschätzen entstehen	-	-	-	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie d. Herstellung u. Verarbeitung v. Nahrungsmitteln	94	0,0	88	0,0
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung u. der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	-	-	.	.
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- u. Textilindustrie	.	.	-	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	102 476	9,0	121 005	8,1
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	6 531	0,6	5 914	0,4
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	25 048	2,2	41 933	2,8
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb, Anwendung (HZVA) v. Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen u. Druckfarben	6 829	0,6	7 042	0,5
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2 587	0,2	2 428	0,2
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	30 458	2,7	26 406	1,8
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	7 602	0,7	7 574	0,5
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	33 619	3,0	36 069	2,4
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüss. Brennstoffen (außer Speiseöle u. Ölabfälle, die unter 05, 12 u. 19 fallen)	82 506	7,3	76 173	5,1
14	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	5 234	0,5	5 455	0,4
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	12 609	1,1	12 374	0,8
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	32 585	2,9	39 127	2,6
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	607 146	53,6	791 378	53,2
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	.	.	.	.
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	167 411	14,8	302 998	20,4
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. und industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	9 686	0,9	10 539	0,7
Insgesamt		1 133 093	100	1 487 174	100

Entsorgte Abfallmengen insgesamt				Abfallkapitel	AVV
2002	Anteil	2003	Anteil		
t	%	t	%		
.	.	-	-	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikal. und chem. Behandlung von Bodenschätzen entstehen	01
60	0,0	65	0,0	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie d. Herstellung u. Verarbeitung v. Nahrungsmitteln	02
-	-	-	-	Abfälle aus der Holzbearbeitung u. der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	03
.	.	-	-	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	04
111 007	7,0	161 291	8,4	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	05
12 062	0,8	9 509	0,5	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	06
47 592	3,0	64 570	3,4	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	07
				Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb, Anwendung (HZVA) v. Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen u. Druckfarben	08
20 843	1,3	20 737	1,1		
2 464	0,2	2 623	0,1	Abfälle aus der fotografischen Industrie	09
122 173	7,7	218 734	11,4	Abfälle aus thermischen Prozessen	10
				Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	11
30 388	1,9	38 739	2,0		
				Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	12
38 797	2,4	42 245	2,2		
121 542	7,6	105 275	5,5	Ölabfälle und Abfälle aus flüss. Brennstoffen (außer Speiseöle u. Ölabfälle, die unter 05, 12 u. 19 fallen)	13
7 328	0,5	8 738	0,5	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	14
8 498	0,5	8 000	0,4	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	15
75 219	4,7	92 965	4,8	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	16
810 006	50,7	917 279	47,6	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	17
				Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	18
591	0,0	709	0,0		
				Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	19
177 407	11,1	223 282	11,6		
				Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. und industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	20
9 698	0,6	11 389	0,6		
1 596 071	100	1 926 147	100	Insgesamt	

17. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 1998 bis 2003 und deren Verbleib (in t)

Zur Entsorgung weitergegeben an	Erzeugte Abfallmengen insgesamt					
	1998 ¹⁾	1999 ²⁾	2000 ²⁾	2001 ²⁾	2002 ³⁾	2003 ³⁾
Sachsen	661 175	912 033	649 586	710 597	777 039	1 011 273
Andere Bundesländer	231 945	163 168	220 443	336 515	355 427	475 262
davon						
Baden-Württemberg	1 372	305	1 863	4 619	6 120	5 482
Bayern	17 533	8 048	13 341	21 828	23 521	11 877
Berlin	1 633	616	2 170	1 758	2 395	1 561
Brandenburg	20 943	12 913	21 144	91 680	120 136	251 992
Bremen	161	78	128	244	2 206	2 084
Hamburg	647	711	930	1 508	1 818	346
Hessen	2 656	2 211	5 674	5 847	3 073	3 044
Mecklenburg-Vorpommern	43 618	11 036	10 148	5 705	22 154	2 823
Niedersachsen	6 000	5 084	13 939	9 568	8 446	10 788
Nordrhein-Westfalen	11 749	5 121	11 956	15 896	12 075	7 810
Rheinland-Pfalz	106	3 954	1 460	1 216	3 555	686
Saarland	-	-	-	-	6	8
Sachsen-Anhalt	72 406	79 164	74 679	93 034	69 234	98 353
Schleswig-Holstein	6 010	1 276	7 642	2 819	5 692	3 035
Thüringen	47 111	32 652	55 369	80 791	74 996	75 373
Andere Staaten	6 378	8 960	4 629	972	628	639
Insgesamt	899 498	1 084 160	874 658	1 048 084	1 133 093	1 487 174

1) nach LAGA-Abfallartenkatalog

2) nach EAK-Abfallartenkatalog

3) nach AVV-Abfallverzeichnis

18. In Sachsen entsorgte Abfallmengen 1998 bis 2003 nach Herkunft (in t)

Herkunft aus	Entsorgte Abfallmengen insgesamt					
	1998 ¹⁾	1999 ²⁾	2000 ²⁾	2001 ²⁾	2002 ³⁾	2003 ³⁾
Sachsen	661 175	912 033	649 586	710 597	777 039	1 011 273
Anderen Bundesländern	377 094	448 379	539 883	542 739	717 639	782 435
davon						
Baden-Württemberg	15 070	23 948	38 273	48 134	82 753	58 240
Bayern	32 350	83 999	153 407	120 827	106 758	92 631
Berlin	8 365	15 409	21 976	36 291	18 569	12 264
Brandenburg	70 102	57 469	53 086	65 931	86 991	113 246
Bremen	326	250	325	1 318	5 759	3 201
Hamburg	8 323	6 203	2 257	2 258	9 498	17 841
Hessen	36 205	18 125	33 453	38 346	34 453	48 601
Mecklenburg-Vorpommern	5 190	8 046	7 162	1 596	1 286	2 264
Niedersachsen	1 352	3 212	5 900	6 116	6 679	21 376
Nordrhein-Westfalen	17 649	17 606	22 655	29 271	39 341	40 402
Rheinland-Pfalz	5 985	4 018	3 828	3 236	2 836	4 428
Saarland	654	838	2 042	1 114	584	933
Sachsen-Anhalt	98 347	104 564	78 512	67 877	150 606	202 655
Schleswig-Holstein	1 332	2 478	2 789	1 949	1 707	1 391
Thüringen	75 844	102 214	114 216	118 475	169 817	162 961
Anderen Staaten	16 400	10 469	12 577	18 148	101 393	132 439
Insgesamt	1 054 669	1 370 881	1 202 046	1 271 484	1 596 071	1 926 147

1) nach LAGA-Abfallartenkatalog

2) nach EAK-Abfallartenkatalog

3) nach AVV-Abfallverzeichnis

19. In Sachsen entsorgte Abfallmengen 1998 bis 2003 nach Regierungsbezirken (in t)

Regierungsbezirk Land	Entsorgte Abfallmengen insgesamt					
	1998 ¹⁾	1999 ²⁾	2000 ²⁾	2001 ²⁾	2002 ³⁾	2003 ³⁾
Regierungsbezirk Chemnitz	228 914	472 614	393 384	413 436	563 167	570 423
Regierungsbezirk Dresden	442 419	467 039	337 031	377 027	539 731	653 924
Regierungsbezirk Leipzig	383 336	431 227	471 631	481 022	493 172	701 800
Sachsen	1 054 669	1 370 881	1 202 046	1 271 485	1 596 071	1 926 147

1) nach LAGA-Abfallartenkatalog

2) nach EAK-Abfallartenkatalog

3) nach AVV-Abfallverzeichnis

20. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 1998 bis 2003 im Verarbeitenden Gewerbe (in t)

WZ 2003	Abschnitt Unterabschnitt	Erzeugte Abfallmengen insgesamt					
		1998 ¹⁾	1999 ²⁾	2000 ²⁾	2001 ²⁾	2002 ³⁾	2003 ³⁾
D	Verarbeitendes Gewerbe	244 699	240 021	223 135	187 759	203 188	168 526
	davon						
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.	.
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	835	1 192	3 203	3 531	300	.
DC	Ledergewerbe	.	.	.	.	.	.
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	3 116	41 445	11 679	2 728	3 554	1 917
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	5 219	1 899	734	637	435	1 066
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	27 489	16 128	11 928	13 738	13 441	11 395
DG	Chemische Industrie	124 437	50 257	78 958	74 746	50 874	30 015
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	391	258	769	725	766	1 073
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	5 695	466	1 332	2 830	1 135	4 686
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	20 265	19 053	25 477	34 364	50 458	52 920
DK	Maschinenbau	4 551	34 411	18 042	7 243	34 516	7 518
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	4 853	4 972	7 997	9 355	12 556	17 685
DM	Fahrzeugbau	27 468	35 796	36 536	27 664	27 064	27 972
DN	Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen, Recycling	20 262	32 587	23 136	10 120	8 036	11 219

1) nach LAGA-Abfallartenkatalog

2) nach EAK-Abfallartenkatalog

3) nach AVV-Abfallverzeichnis

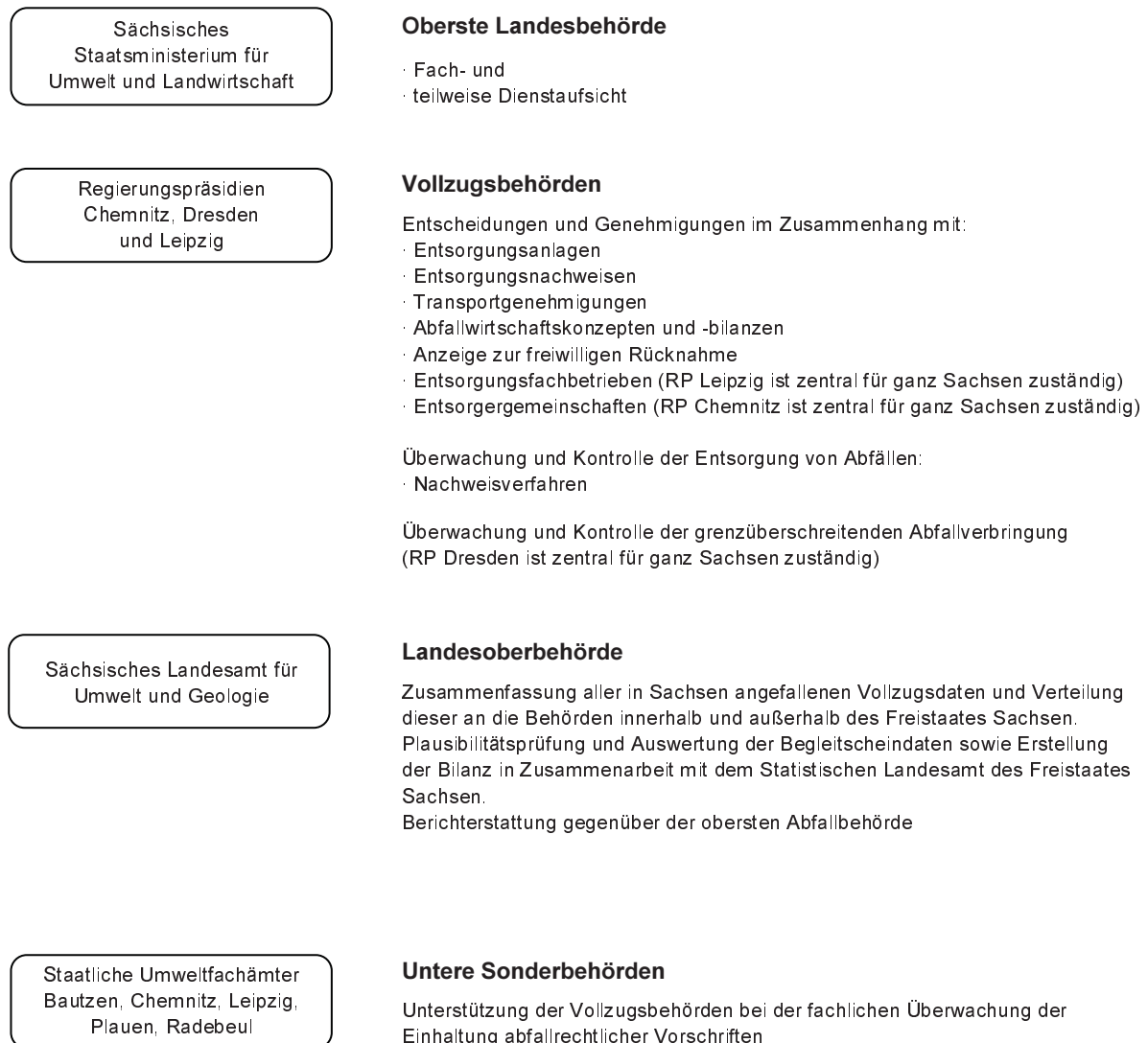
21. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 1998 bis 2003 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen (in t)

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Erzeugte Abfallmengen insgesamt					
	1998 ¹⁾	1999 ²⁾	2000 ²⁾	2001 ²⁾	2002 ³⁾	2003 ³⁾
Chemnitz, Stadt	52 558	91 420	78 968	58 459	88 873	104 937
Plauen, Stadt	8 266	6 108	761	955	3 724	3 193
Zwickau, Stadt	12 718	19 156	9 740	9 066	13 222	24 810
Annaberg	1 748	1 527	2 702	2 476	2 320	1 766
Chemnitzer Land	22 431	13 952	17 546	21 371	21 864	23 457
Freiberg	40 475	81 470	38 422	29 481	38 368	52 499
Vogtlandkreis	43 576	15 611	11 681	17 114	28 757	9 976
Mittlerer Erzgebirgskreis	297	1 362	2 593	781	766	1 484
Mittweida	2 015	2 242	2 738	64 306	7 807	8 786
Stollberg	24 361	22 829	39 870	11 017	18 195	43 370
Aue-Schwarzenberg	34 378	14 547	11 283	7 761	25 330	10 827
Zwickauer Land	2 783	4 975	4 482	12 640	2 871	9 217
Regierungsbezirk Chemnitz	245 607	275 198	220 786	235 426	252 097	294 323
Dresden, Stadt	110 982	112 486	115 675	167 673	124 955	145 818
Görlitz, Stadt	15 647	10 989	5 083	4 258	10 271	5 958
Hoyerswerda, Stadt	27 979	44 016	44 417	79 987	106 061	127 147
Bautzen	14 761	27 342	5 702	14 616	12 608	14 685
Meißen	7 741	21 531	20 625	10 022	40 146	28 334
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	21 742	57 895	16 163	20 978	15 012	22 370
Riesa-Großenhain	20 215	143 461	62 047	113 754	100 710	75 700
Löbau-Zittau	10 028	9 970	1 566	2 858	7 833	20 223
Sächsische Schweiz	15 468	7 942	5 480	4 454	6 923	13 227
Weißeritzkreis	12 438	13 319	6 269	4 988	5 436	3 381
Kamenz	11 654	27 438	31 022	23 016	130 370	308 882
Regierungsbezirk Dresden	268 657	476 388	314 049	446 603	560 326	765 726
Leipzig, Stadt	51 024	68 591	85 481	121 995	53 605	59 493
Delitzsch	4 895	10 474	13 830	22 016	26 621	28 402
Döbeln	8 049	1 979	3 149	1 737	3 950	5 746
Leipziger Land	254 394	80 630	74 694	41 068	43 778	123 635
Muldentalkreis	4 162	6 967	2 139	5 539	5 335	31 592
Torgau-Oschatz	6 376	74 108	80 137	93 728	84 684	70 073
Regierungsbezirk Leipzig	328 900	242 750	259 429	286 084	217 974	318 941
Sammelentsorgung in Sachsen	56 335	89 824	80 394	79 971	102 697	108 185
Sachsen	899 498	1 084 160	874 658	1 048 084	1 133 093	1 487 174
darunter						
Erzeuger einmalig	26 047	10 627	6 709	1 188	1 902	7 671
Zwischenlager	44 971	60 819	63 471	74 648	73 979	85 077

1) nach LAGA-Abfallartenkatalog

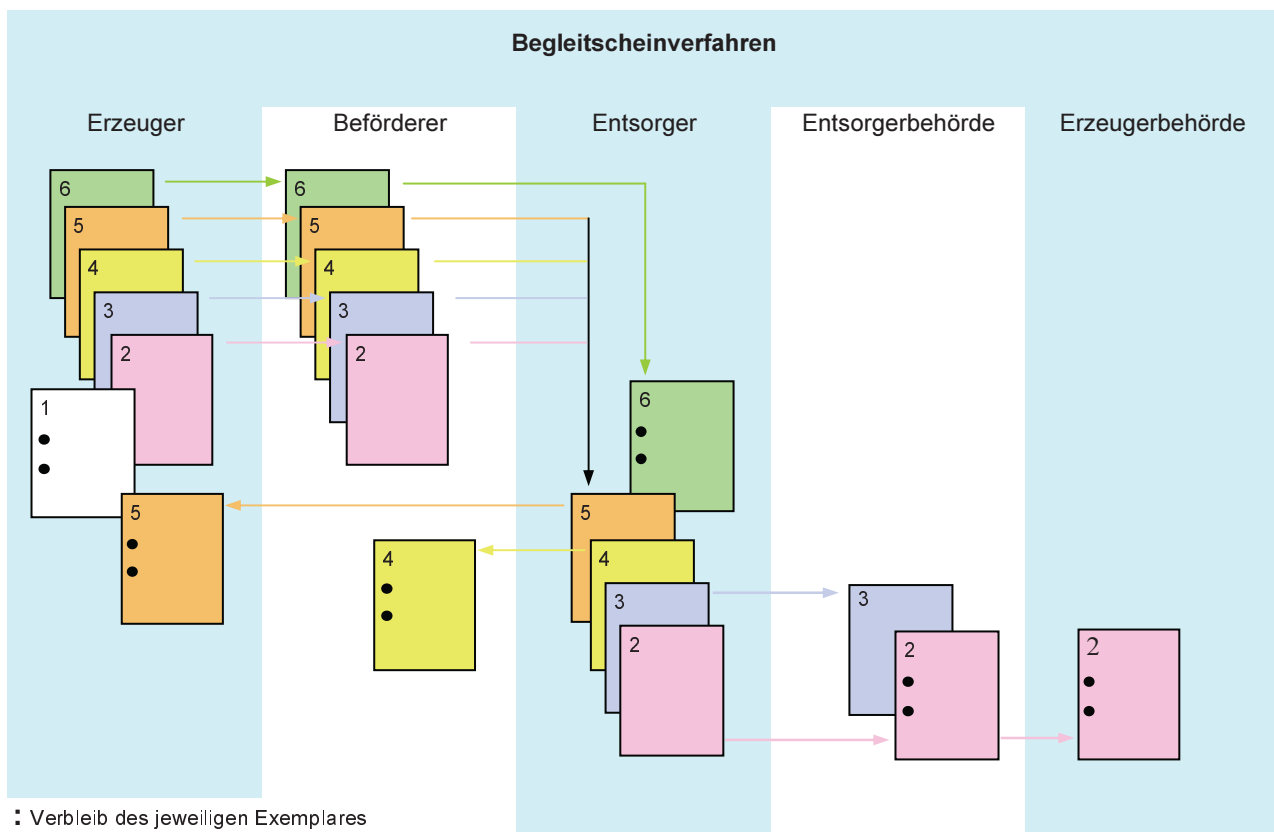
2) nach EAK-Abfallartenkatalog

3) nach AVV-Abfallverzeichnis

Abb. 1 Organisation der Abfallüberwachung in Sachsen bis 31. Dezember 2004¹⁾

1) Nach Artikel 1 des Gesetzes zur Modernisierung der Sächsischen Verwaltung und zur Vereinfachung von Verwaltungsgesetzen (Sächsisches Verwaltungsmodernisierungsgesetz - SächsVw-ModG) vom 5. Mai 2004 werden die Staatlichen Umweltfachämter zum 1. Januar 2005 in die Regierungspräsidien als Unterabteilung "Umweltfachbereich" eingegliedert.

Abb. 2 Nachweisführung über die Entsorgung von Sonderabfällen in Sachsen



Das Begleitscheinverfahren, ein Dokument in 6-facher Ausfertigung, ist bei jedem Entsorgungsvorgang von Sonderabfällen durch die beteiligten Unternehmen bzw. Betriebe durchzuführen und nach Abschluss den zuständigen Überwachungsbehörden vorzulegen.

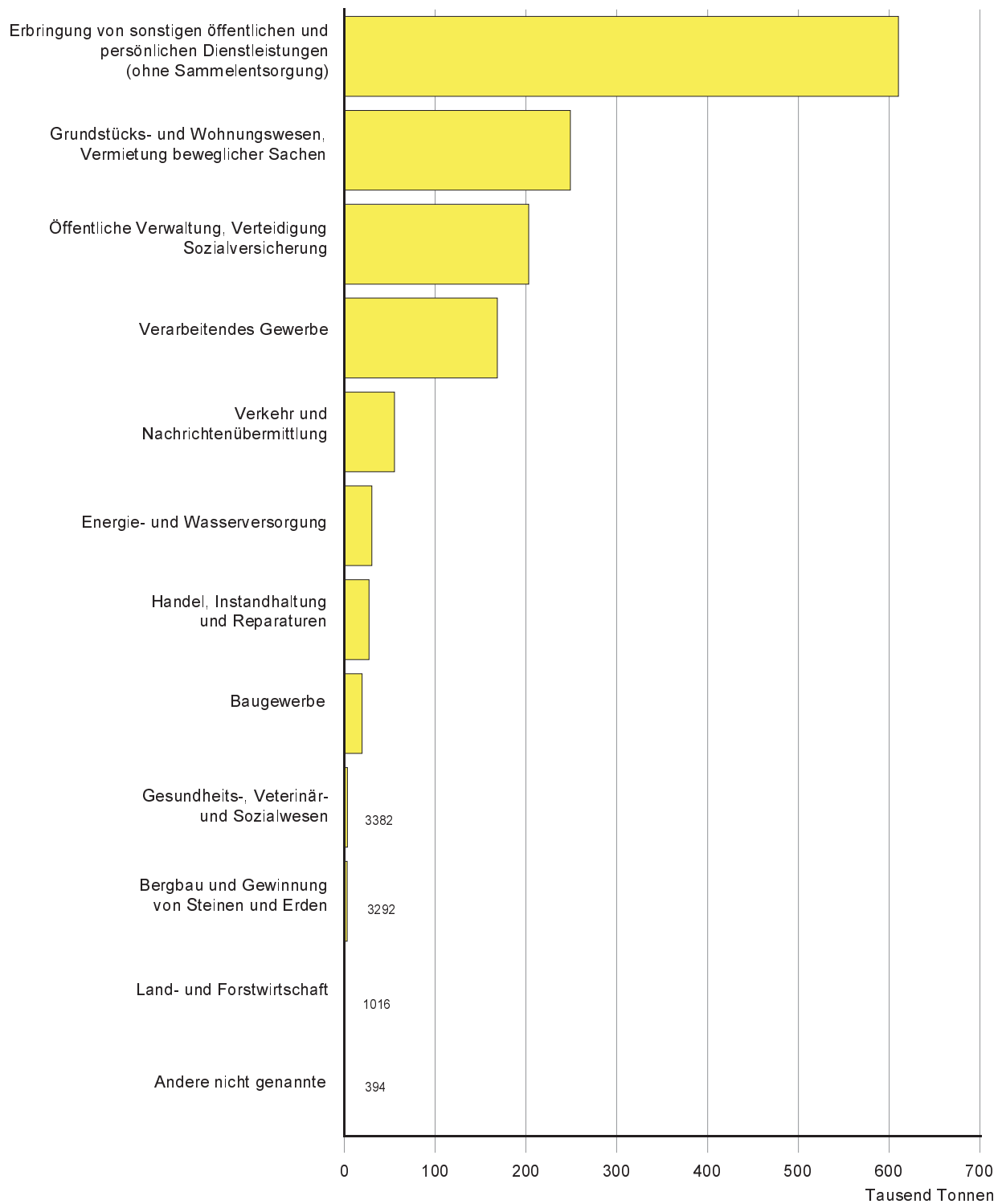
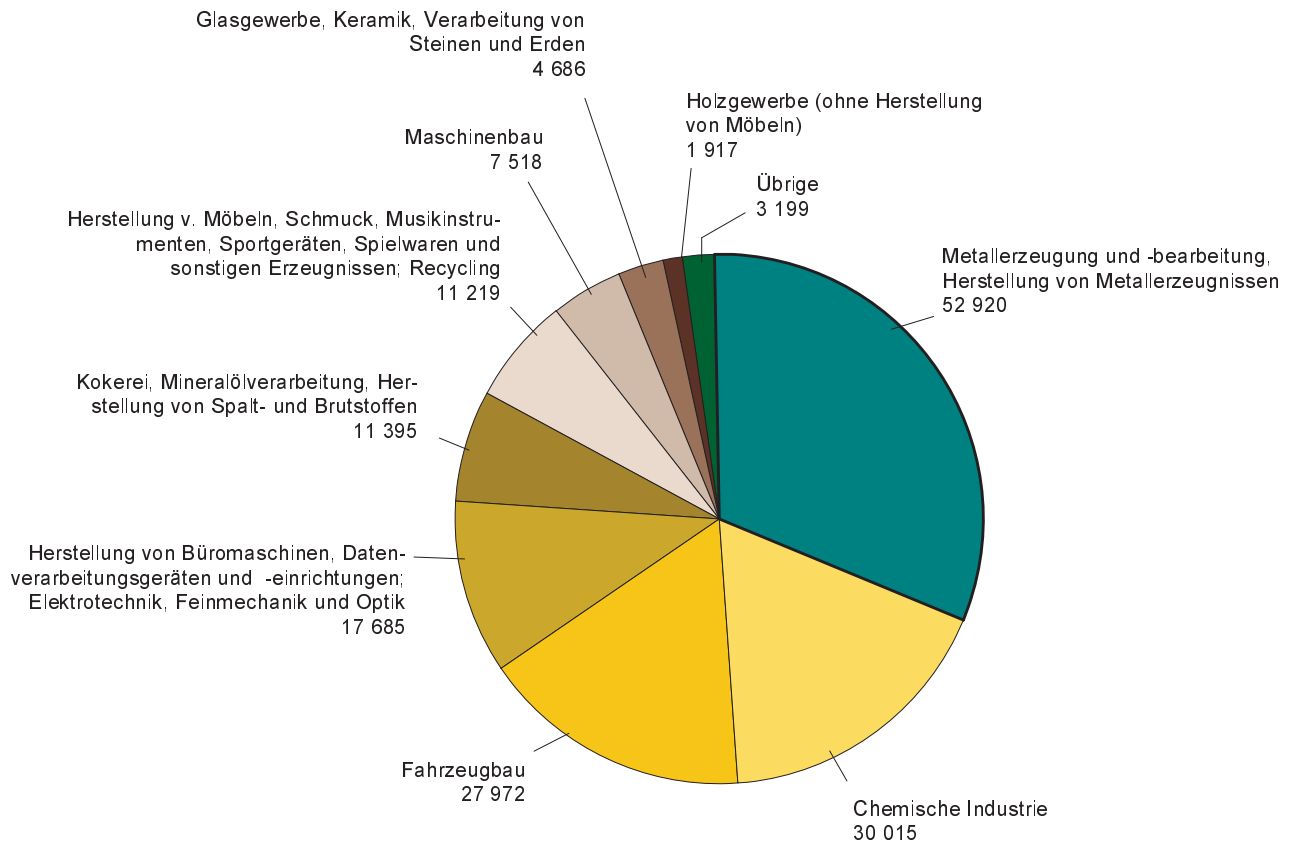
Abb. 3 In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2003 nach Wirtschaftsabschnitten

Abb. 4 In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2003 im Verarbeitenden Gewerbe
in Tonnen



Vergrößerte Darstellung, Übrige

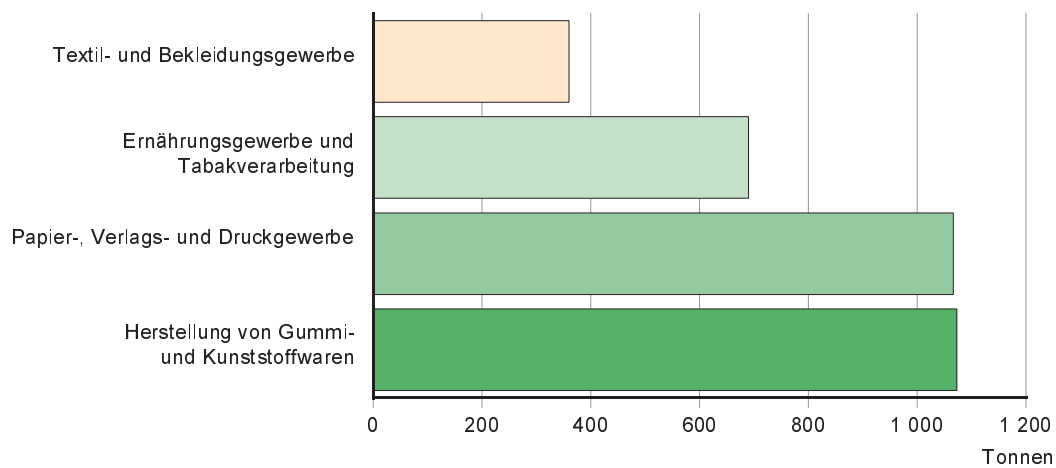


Abb. 5 Abfallmengenströme 2003 zwischen Sachsen, anderen Bundesländern und dem Ausland

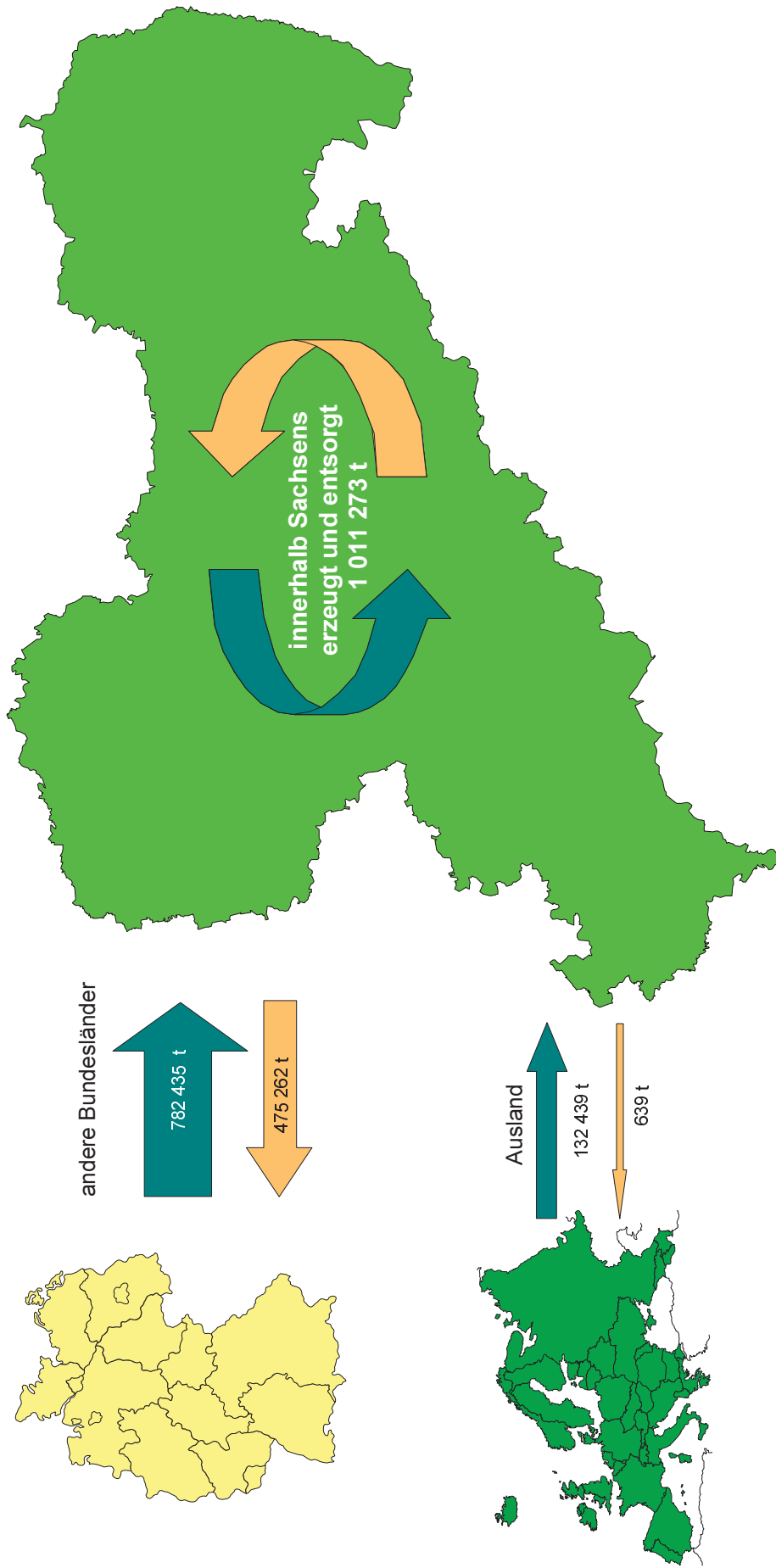


Abb. 6 Abfallmengenströme 2003 zwischen Sachsen und den anderen Bundesländern

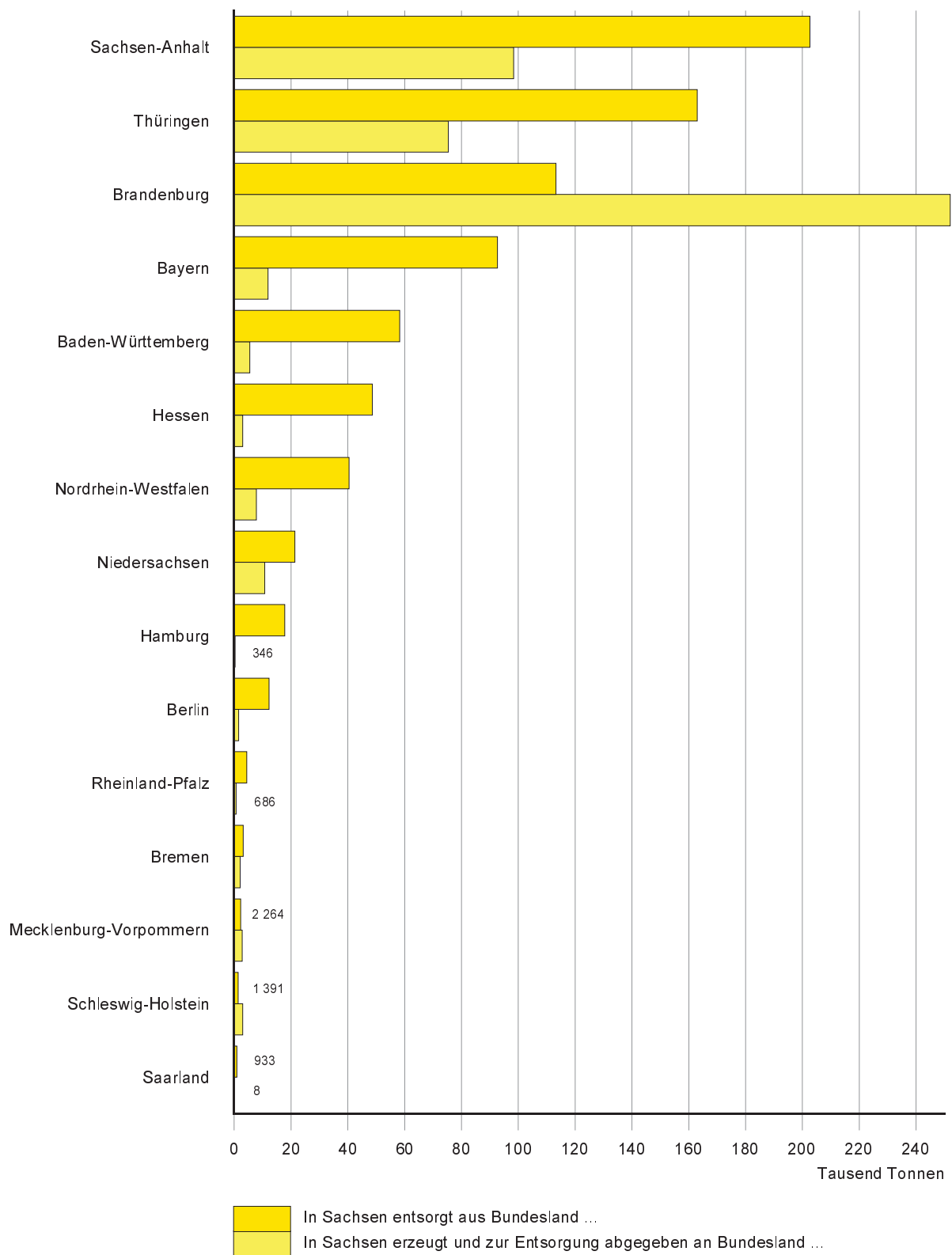


Abb. 7 Verbleib der in Sachsen erzeugten, besonders überwachungsbedürftigen Abfallmengen 2003
in Tonnen

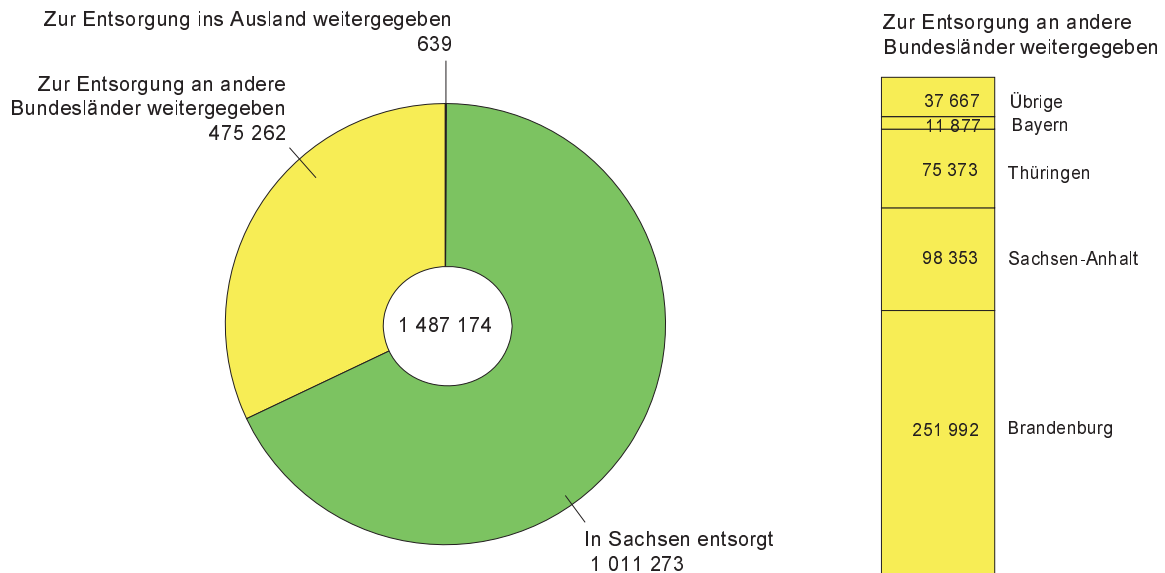


Abb. 8 Herkunft der in Sachsen entsorgten, besonders überwachungsbedürftigen Abfallmengen 2003
in Tonnen

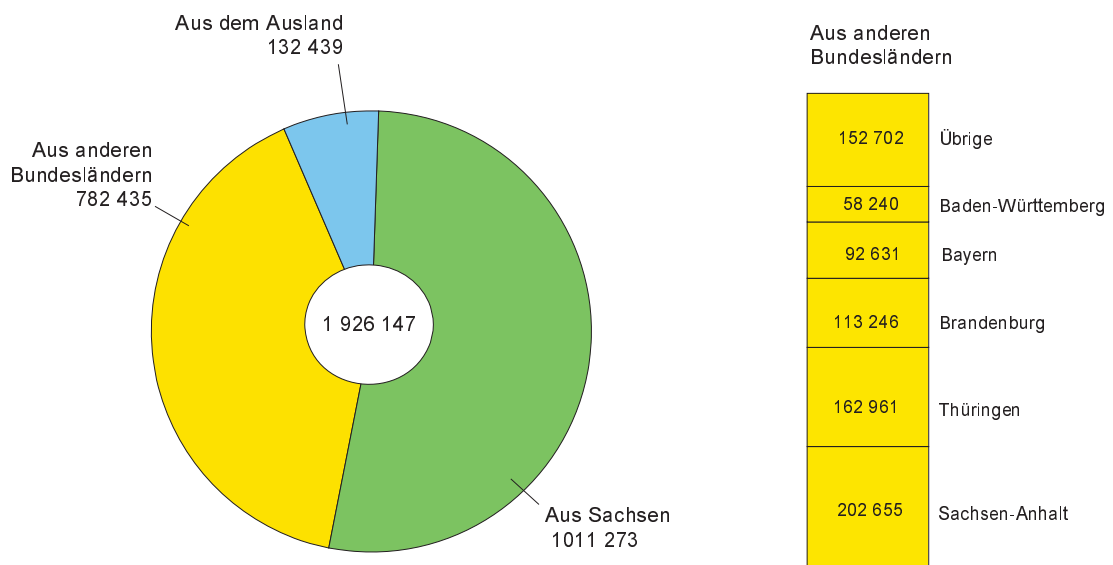
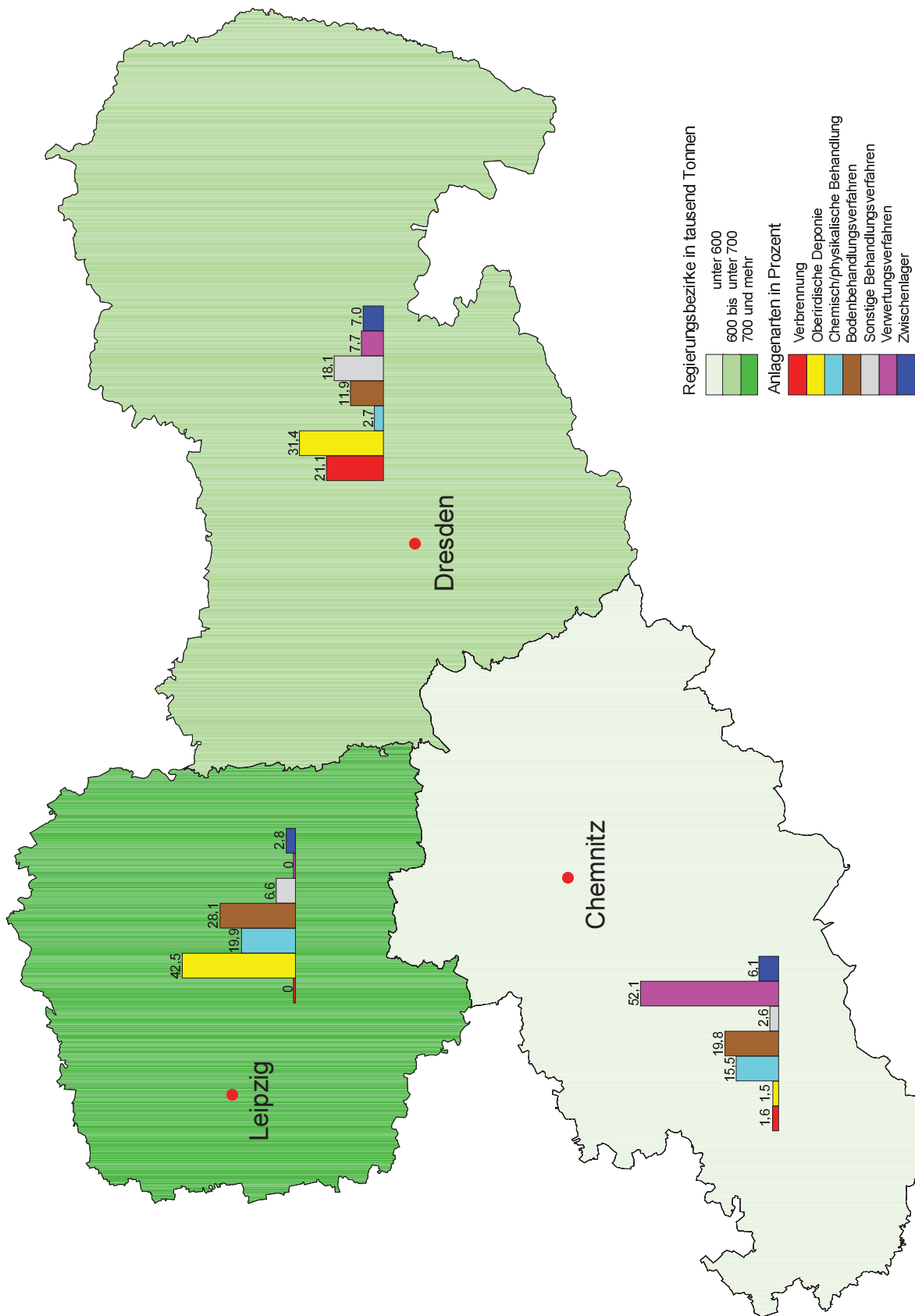


Abb. 9 In Sachsen entsorgte Abfallmengen 2003 nach Art der Entsorgung in Prozent und nach Regierungsbezirken in Tonnen

Gebietsstand 31. Dezember 2003



© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenitz, 2003
 Darstellung auf der Grundlage der Übersichtskarte des Freistaates Sachsen 1 : 200 000
 mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Sachsen; Genehmigungsnummer DN V 101/99
 Änderungen und thematische Ergänzungen durch den Herausgeber.
 Jede weitere Vervielfältigung bedarf der Erlaubnis des Landesvermessungsamtes Sachsen.

Abb. 10 In Sachsen erzeugte, besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1998 bis 2003 nach Regierungsbezirken

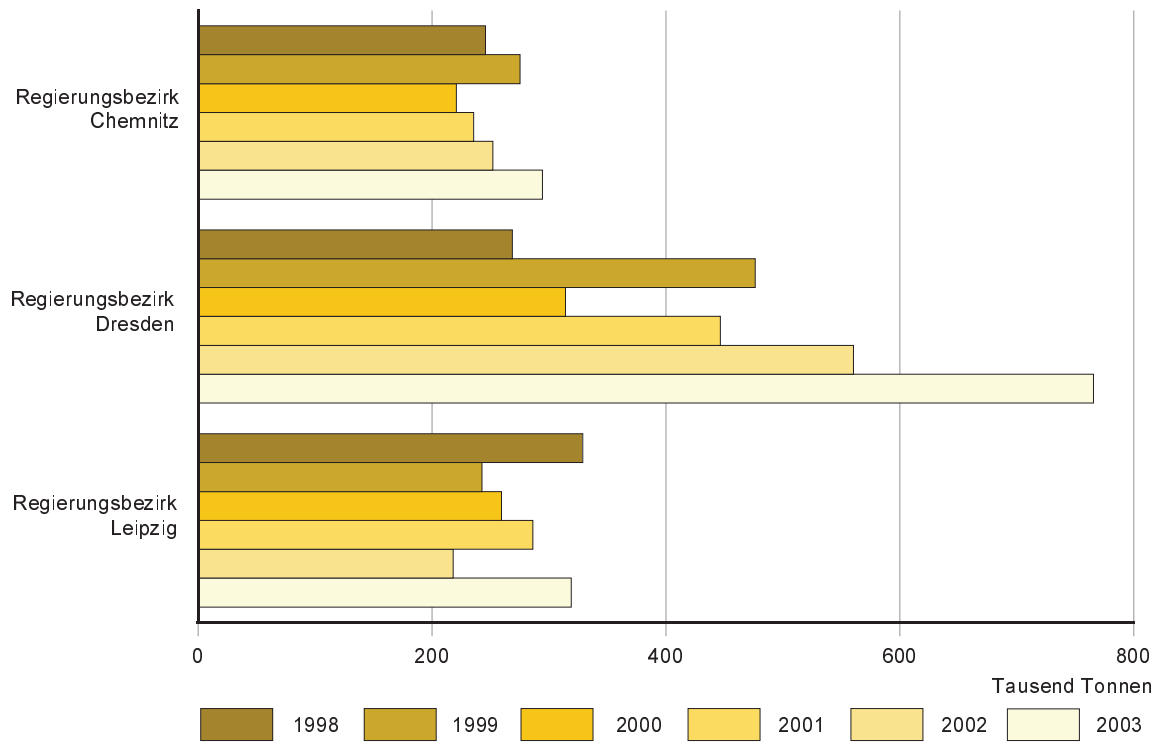


Abb. 11 In Sachsen entsorgte, besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1998 bis 2003 nach Regierungsbezirken

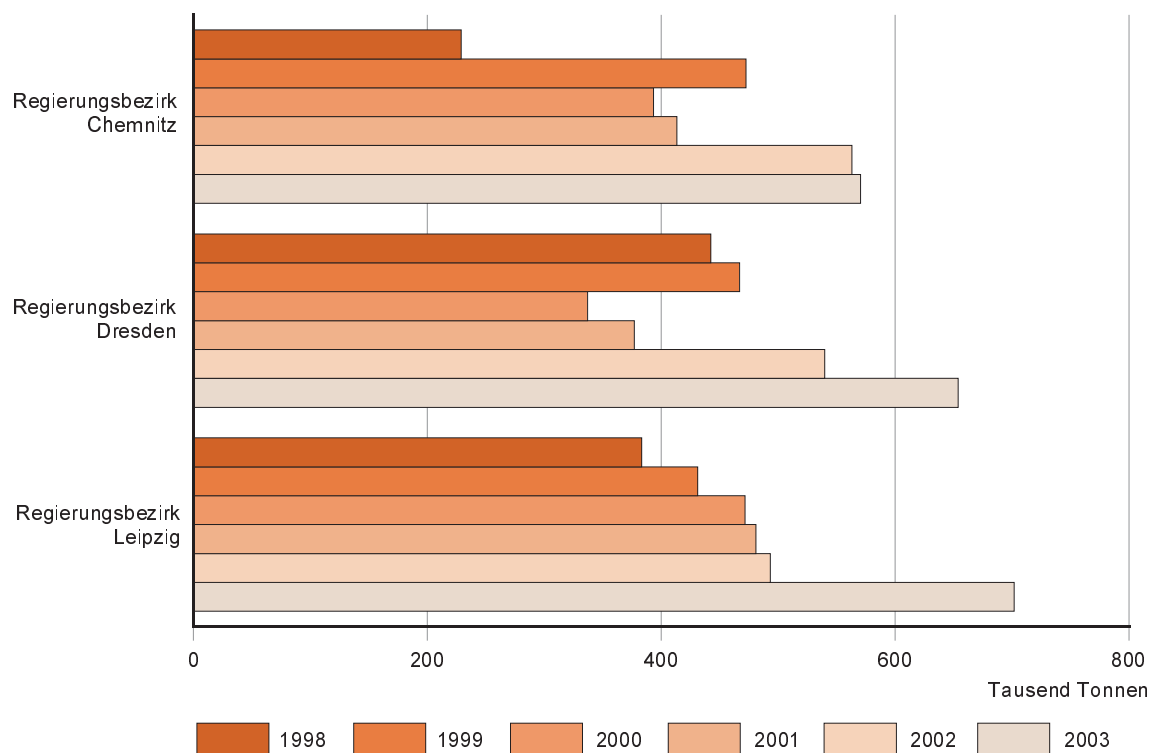


Abb. 12 In andere Bundesländer abgegebene, in Sachsen erzeugte, besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1998 bis 2003

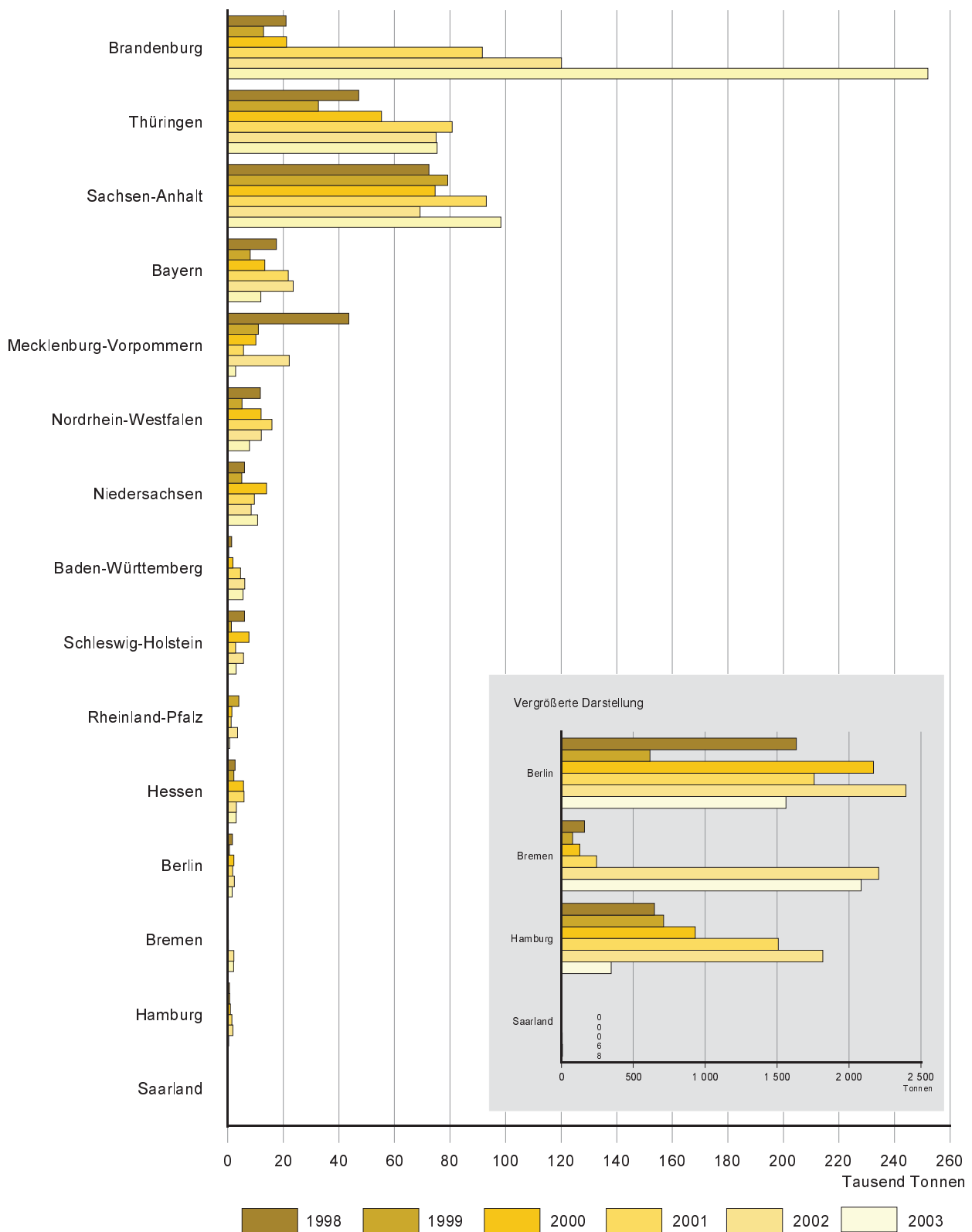


Abb. 13 Aus anderen Bundesländern angenommene und in Sachsen entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 1998 bis 2003



Abfallartenkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnis -Stand 2002-

ABFÄLLE, DIE BEIM AUFSUCHEN, AUSBEUTEN UND GEWINNEN SOWIE BEI DER PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN BEHANDLUNG VON BODENSCHÄTZEN ENTSTEHEN

Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen

- 01 01 01 Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen
- 01 01 02 Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen

- 01 03 04* Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz
- 01 03 05* andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten
- 01 03 06 Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 04 und 01 03 05 fallen
- 01 03 07* andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen
- 01 03 08 staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 07 fallen
- 01 03 09 Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Rotschlamm, der unter 01 03 07 fällt
- 01 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

- 01 04 07* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
- 01 04 08 Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 09 Abfälle von Sand und Ton
- 01 04 10 staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 11 Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 12 Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen
- 01 04 13 Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 99 Abfälle a. n. g.

Bohrschlämme und andere Bohrabfälle

- 01 05 04 Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen
- 01 05 05* ölhaltige Bohrschlämme und -abfälle
- 01 05 06* Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 01 05 07 barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen
- 01 05 08 chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen
- 01 05 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICHWIRTSCHAFT, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI SOWIE DER HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON NAHRUNGSMITTELN

Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

- 02 01 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
- 02 01 02 Abfälle aus tierischem Gewebe
- 02 01 03 Abfälle aus pflanzlichem Gewebe
- 02 01 04 Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)
- 02 01 06 tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt
- 02 01 07 Abfälle aus der Forstwirtschaft
- 02 01 08* Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
- 02 01 09 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen
- 02 01 10 Metallabfälle
- 02 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs

- 02 02 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
- 02 02 02 Abfälle aus tierischem Gewebe
- 02 02 03 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 02 04 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse

- 02 03 01 Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen

- 02 03 02 Abfälle von Konservierungsstoffen
- 02 03 03 Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln
- 02 03 04 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 03 05 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zuckerherstellung

- 02 04 01 Rübenenerde
- 02 04 02 nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm
- 02 04 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 04 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Milchverarbeitung

- 02 05 01 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 05 02 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 05 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren

- 02 06 01 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 06 02 Abfälle von Konservierungsstoffen
- 02 06 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)

- 02 07 01 Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials
- 02 07 02 Abfälle aus der Alkoholdestillation
- 02 07 03 Abfälle aus der chemischen Behandlung
- 02 07 04 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 07 05 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 07 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE

Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln

- 03 01 01 Rinden- und Korkabfälle
- 03 01 04* Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten
- 03 01 05 Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen
- 03 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Holzkonservierung

- 03 02 01* Halogenfreie organische Holzschutzmittel
- 03 02 02* chlororganische Holzschutzmittel
- 03 02 03* metallorganische Holzschutzmittel
- 03 02 04* anorganische Holzschutzmittel

- 03 02 05* andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
03 02 99 Holzschutzmittel a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe

- 03 03 01 Rinden- und Holzabfälle
03 03 02 Sulfitschlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlaugen)
03 03 05 Deinking-Schlämme aus dem Papierrecycling
03 03 07 mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen
03 03 08 Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling
03 03 09 Kalkschlammabfälle
03 03 10 Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung
03 03 11 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 03 10 fallen
03 03 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER LEDER-, PELZ- UND TEXTILINDUSTRIE

Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie

- 04 01 01 Fleischabschabungen und Häuteabfälle
04 01 02 geäschertes Leimleder
04 01 03* Entfettungsabfälle, lösemittelhaltig, ohne flüssige Phase
04 01 04 chromhaltige Gerbereibrühe
04 01 05 chromfreie Gerbereibrühe
04 01 06 chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
04 01 07 chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
04 01 08 chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)
04 01 09 Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish
04 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Textilindustrie

- 04 02 09 Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)
04 02 10 organische Stoffe aus Naturstoffen (z.B. Fette, Wachse)
04 02 14* Abfälle aus dem Finish, die org. Lösungsmittel enthalten
04 02 15 Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen
04 02 16* Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten
04 02 17 Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen
04 02 19* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
04 02 20 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen

- 04 02 21 Abfälle aus unbehandelten Textilfasern
04 02 22 Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern
04 02 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER ERDÖL-RAFFINATION, ERDGASREINIGUNG UND KOHLEPYROLYSE

Abfälle aus der Erdölraffination

- 05 01 02* Entsalzungsschlämme
05 01 03* Bodenschlämme aus Tanks
05 01 04* saure Alkylschlämme
05 01 05* verschüttetes Öl
05 01 06* ölhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung
05 01 07* Säureteere
05 01 08* andere Teere
05 01 09* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
05 01 10 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 05 01 09 fallen
05 01 11* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
05 01 12* säurehaltige Öle
05 01 13 Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung
05 01 14 Abfälle aus Kühlkolonnen
05 01 15* gebrauchte Filtertone
05 01 16 schwefelhaltige Abfälle aus der Ölent Schwefelung
05 01 17 Bitumen
05 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Kohlepyrolyse

- 05 06 01* Säureteere
05 06 03* andere Teere
05 06 04 Abfälle aus Kühlkolonnen
05 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport

- 05 07 01* quecksilberhaltige Abfälle
05 07 02 schwefelhaltige Abfälle
05 07 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren

- 06 01 01* Schwefelsäure und schweflige Säure
06 01 02* Salzsäure
06 01 03* Flusssäure
06 01 04* Phosphorsäure und phosphorige Säure
06 01 05* Salpetersäure und salpetrige Säure
06 01 06* andere Säuren
06 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Basen

- 06 02 01* Calciumhydroxid
06 02 03* Ammoniumhydroxid
06 02 04* Natrium- und Kaliumhydroxid
06 02 05* andere Basen
06 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden

- 06 03 11* feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten
06 03 13* feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten
06 03 14 feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen
06 03 15* Metalloxide, die Schwermetalle enthalten
06 03 16 Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen
06 03 99 Abfälle a. n. g.

Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen

- 06 04 03* arsenhaltige Abfälle
06 04 04* quecksilberhaltige Abfälle
06 04 05* Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten
06 04 99 Abfälle a. n. g.

Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung

- 06 05 02* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
06 05 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen

Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen

- 06 06 02* Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten
06 06 03 sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 06 02 fallen
06 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie

- 06 07 01* asbesthaltige Abfälle aus der Elektrolyse
06 07 02* Aktivkohle aus der Chlorherstellung
06 07 03* quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme
06 07 04* Lösungen und Säuren, z.B. Kontaktsäure
06 07 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen

- 06 08 02* gefährliche Chlorsilane enthaltende Abfälle
06 08 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie

- 06 09 02 phosphorhaltige Schlacke
06 09 03* Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten
06 09 04 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 09 03 fallen
06 09 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln

- 06 10 02* Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
06 10 99 Abfälle a. n. g.

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern

- 06 11 01 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung
06 11 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.

- 06 13 01* anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide
06 13 02* gebrauchte Aktivkohle (außer 06 07 02)
06 13 03 Industrieruß
06 13 04* Abfälle aus der Asbestverarbeitung
06 13 05* Ofen- und Kaminruß
06 13 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien

- 07 01 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 01 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 01 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 01 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
07 01 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
07 01 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 01 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 01 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
07 01 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen
07 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern

- 07 02 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 02 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 02 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 02 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
07 02 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
07 02 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 02 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 02 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
07 02 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 11 fallen

- 07 02 13 Kunststoffabfälle
07 02 14* Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten
07 02 15 Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 14 fallen
07 02 16* gefährliche Silicone enthaltende Abfälle
07 02 17 siliconhaltige Abfälle, andere als die in 07 02 16 genannten
07 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)

- 07 03 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 03 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 03 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 03 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
07 03 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
07 03 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 03 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 03 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
07 03 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 03 11 fallen
07 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden

- 07 04 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 04 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 04 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 04 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
07 04 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
07 04 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 04 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 04 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
07 04 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 04 11 fallen
07 04 13* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
07 04 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika

- 07 05 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 05 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

- 07 05 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 05 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
07 05 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
07 05 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 05 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 05 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
07 05 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 11 fallen
07 05 13* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
07 05 14 feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen
07 05 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln

- 07 06 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 06 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 06 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 06 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
07 06 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
07 06 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 06 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 06 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
07 06 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 06 11 fallen
07 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.

- 07 07 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 07 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 07 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
07 07 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
07 07 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
07 07 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 07 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 07 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
07 07 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen
07 07 99 Abfälle a. n. g.

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACK, EMAILLE), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCK-FARBEN

Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken

- 08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
- 08 01 13* Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 01 14 Farb- oder Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen
- 08 01 15* wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 01 16 wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen
- 08 01 17* Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 01 18 Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen
- 08 01 19* wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 01 20 wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen
- 08 01 21* Farb- oder Lackentfernerabfälle
- 08 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)

- 08 02 01 Abfälle von Beschichtungspulver
- 08 02 02 wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten
- 08 02 03 wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten
- 08 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Druckfarben

- 08 03 07 wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten
- 08 03 08 wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten
- 08 03 12* Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 08 03 13 Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen
- 08 03 14* Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 08 03 15 Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen
- 08 03 16* Abfälle von Ätzlösungen

- 08 03 17* Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 08 03 18 Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen
- 08 03 19* Dispersionsöl
- 08 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)

- 08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 04 10 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen
- 08 04 11* klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 04 12 klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen
- 08 04 13* wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 04 14 wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen
- 08 04 15* wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 04 16 wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen
- 08 04 17* Harzöle
- 08 04 99 Abfälle a. n. g.

Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle

- 08 05 01* Isocyanatabfälle

ABFÄLLE AUS DER FOTOGRAFISCHEN INDUSTRIE

Abfälle aus der fotografischen Industrie

- 09 01 01* Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis
- 09 01 02* Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis
- 09 01 03* Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis
- 09 01 04* Fixierbäder
- 09 01 05* Bleichlösungen und Bleich-Fixierbäder
- 09 01 06* silberhaltige Abfälle aus der betriebseigenen Behandlung fotografischer Abfälle
- 09 01 07 Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten
- 09 01 08 Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten
- 09 01 10 Einwegkameras ohne Batterien
- 09 01 11* Einwegkameras mit Batterien, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen

- 09 01 12 Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 11 fallen
- 09 01 13* wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen
- 09 01 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)

- 10 01 01 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt
- 10 01 02 Filterstäube aus Kohlefeuerung
- 10 01 03 Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz
- 10 01 04* Filterstäube und Kesselstaub aus Öffeuerung
- 10 01 05 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form
- 10 01 07 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen
- 10 01 09* Schwefelsäure
- 10 01 13* Filterstäube aus emulgierten, als Brennstoffe verwendeten Kohlenwasserstoffen
- 10 01 14* Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 15 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen
- 10 01 16* Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 17 Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen
- 10 01 18* Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 19 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen
- 10 01 20* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 21 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen
- 10 01 22* wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 23 wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen
- 10 01 24 Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
- 10 01 25 Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke
- 10 01 26 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 01 99 Abfälle a. n. g.

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie
10 02 01 Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke
10 02 02 unbearbeitete Schlacke
10 02 07* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 02 08 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen
10 02 10 Walzzunder
10 02 11* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
10 02 12 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 11 fallen
10 02 13* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 02 14 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen
10 02 15 andere Schlämme und Filterkuchen
10 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie
10 03 02 Anodenschrott
10 03 04* Schlacken aus der Erstschnmelze
10 03 05 Aluminiumoxidabfälle
10 03 08* Salzschnacken aus der Zweitschnmelze
10 03 09* schwarze Krätzen aus der Zweitschnmelze
10 03 15* Abschaum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt
10 03 16 Abschaum mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 03 15 fällt
10 03 17* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
10 03 18 Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoffe enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen
10 03 19* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
10 03 20 Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 10 03 19 fällt
10 03 21* andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlentaub), die gefährliche Stoffe enthalten
10 03 22 Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlentaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 21 fallen
10 03 23* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 03 24 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 23 fallen
10 03 25* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 03 26 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen
10 03 27* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung

10 03 28 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen
10 03 29* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der Behandlung von Salzschnacken und schwarzen Krätzen
10 03 30 Abfälle aus der Behandlung von Salzschnacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 29 fallen
10 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie
10 04 01* Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
10 04 02* Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)
10 04 03* Calciumarsenat
10 04 04* Filterstaub
10 04 05* andere Teilchen und Staub
10 04 06* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
10 04 07* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
10 04 09* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
10 04 10 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 04 09 fallen
10 04 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie
10 05 01 Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
10 05 03* Filterstaub
10 05 04 andere Teilchen und Staub
10 05 05* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
10 05 06* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
10 05 08* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
10 05 09 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 08 fallen
10 05 10* Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
10 05 11 Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 10 fallen
10 05 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie
10 06 01 Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
10 06 02 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)
10 06 03* Filterstaub
10 06 04 andere Teilchen und Staub
10 06 06* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
10 06 07* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
10 06 09* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
10 06 10 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 06 09 fallen
10 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie
10 07 01 Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
10 07 02 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)
10 07 03 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
10 07 04 andere Teilchen und Staub
10 07 05 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
10 07 07* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
10 07 08 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 07 07 fallen
10 07 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie
10 08 04 Teilchen und Staub
10 08 08* Salzschnacken (Erst- und Zweitschnmelze)
10 08 09 andere Schlacken
10 08 10* Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
10 08 11 Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen
10 08 12* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
10 08 13 kohlenstoffhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 12 fallen
10 08 14 Anodenschrott
10 08 15* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
10 08 16 Filterstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 08 15 fällt
10 08 17* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
10 08 18 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen
10 08 19* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
10 08 20 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 19 fallen
10 08 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl
10 09 03 Ofenschnacke
10 09 05* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
10 09 06 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen
10 09 07* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
10 09 08 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen
10 09 09* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
10 09 10 Filterstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 09 09 fällt
10 09 11* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
10 09 12 Teilchen mit Ausnahme der-

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

- 10 09 13* diejenigen, die unter 10 09 11 fallen
Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 14 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen
- 10 09 15* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 16 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 15 fallen
- 10 09 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen

- 10 10 03 Ofenschlacke
- 10 10 05* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
- 10 10 06 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen
- 10 10 07* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
- 10 10 08 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen
- 10 10 09* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 10 10 Filterstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 10 09 fällt
- 10 10 11* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 12 Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen
- 10 10 13* Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 14 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen
- 10 10 15* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 16 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 15 fallen
- 10 10 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen

- 10 11 03 Glasfaserabfall
- 10 11 05 Teilchen und Staub
- 10 11 09* Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen
- 10 11 10 Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 11 09 fällt
- 10 11 11* Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z. B. aus Elektronenstrahlröhren)
- 10 11 12 Glasabfall mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 11 11 fällt
- 10 11 13* Glaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 14 Glaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen
- 10 11 15* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 16 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme der-

- 10 11 17* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 18 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen
- 10 11 19* feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 20 feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen
- 10 11 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug

- 10 12 01 Rohmischungen vor dem Brennen
- 10 12 03 Teilchen und Staub
- 10 12 05 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung verworfene Formen
- 10 12 06 Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)
- 10 12 08 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 12 09* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen
- 10 12 10 Glasurabfälle, die Schwermetalle enthalten
- 10 12 11* Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen
- 10 12 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 10 12 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen

- 10 13 01 Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen
- 10 13 04 Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk
- 10 13 06 Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)
- 10 13 07 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 13 09* asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement
- 10 13 10 Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen
- 10 13 11 Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen
- 10 13 12* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 13 13 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen
- 10 13 14 Betonabfälle und Betonschlämme
- 10 13 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus Krematorien

- 10 14 01* quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung

ABFÄLLE AUS DER CHEMISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG UND BESCHICHTUNG VON METALLEN UND ANDEREN WERKSTOFFEN; NICHT-EISEN-HYDROMETALLURGIE

Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)

- 11 01 05* saure Beizlösungen
- 11 01 06* Säuren a. n. g.
- 11 01 07* alkalische Beizlösungen
- 11 01 08* Phosphatierschlämme
- 11 01 09* Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 10 Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen
- 11 01 11* wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 12 wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen
- 11 01 13* Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 14 Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen
- 11 01 15* Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschsystemen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 16* gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
- 11 01 98* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie

- 11 02 02* Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)
- 11 02 03 Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse
- 11 02 05* Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 02 06 Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen
- 11 02 07* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 02 99 Abfälle a. n. g.

Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen

- 11 03 01* cyanidhaltige Abfälle
- 11 03 02* andere Abfälle

Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung

- 11 05 01 Hartzink
- 11 05 02 Zinkasche
- 11 05 03* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 11 05 04* gebrauchte Flussmittel
- 11 05 99 Abfälle a. n. g.

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwacht werden müssen.

ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHEN-BEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN

Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen

- 12 01 01 Eisenfeil- und -drehspäne
- 12 01 02 Eisenstaub und -teile
- 12 01 03 NE-Metallfeil- und -drehspäne
- 12 01 04 NE-Metallstaub und -teilchen
- 12 01 05 Kunststoffspäne und -drehspäne
- 12 01 06* halogenhaltige Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
- 12 01 07* halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
- 12 01 08* halogenhaltige Bearbeitungs-emulsionen und -lösungen
- 12 01 09* halogenfreie Bearbeitungs-emulsionen und -lösungen
- 12 01 10* synthetische Bearbeitungsöle
- 12 01 12* gebrauchte Wachse und Fette
- 12 01 13 Schweißabfälle
- 12 01 14* Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 12 01 15 Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen
- 12 01 16* Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 12 01 17 Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen
- 12 01 18* ölhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)
- 12 01 19* biologisch leicht abbaubare Bearbeitungsöle
- 12 01 20* gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 12 01 21 gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen
- 12 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)

- 12 03 01* wässrige Waschlösungen
- 12 03 02* Abfälle aus der Dampfentfettung

ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER 05, 12 UND 19 FALLEN)

Abfälle von Hydraulikölen

- 13 01 01* Hydrauliköle, die PCB enthalten
- 13 01 04* chlorierte Emulsionen
- 13 01 05* nichtchlorierte Emulsionen
- 13 01 09* chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
- 13 01 10* nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
- 13 01 11* synthetische Hydrauliköle
- 13 01 12* biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle
- 13 01 13* andere Hydrauliköle

Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen

- 13 02 04* chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
- 13 02 05* nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
- 13 02 06* synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
- 13 02 07* biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
- 13 02 08* andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle

Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen

- 13 03 01* Isolier- und Wärmeübertragungs-öle, die PCB enthalten
- 13 03 06* chlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 13 03 01 fallen
- 13 03 07* nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis
- 13 03 08* synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle
- 13 03 09* biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungs-öle
- 13 03 10* andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle

Bilgenöle

- 13 04 01* Bilgenöle aus der Binnenschiff-fahrt
- 13 04 02* Bilgenöle aus Molenablaufkanälen
- 13 04 03* Bilgenöle aus der übrigen Schiff-fahrt

Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern

- 13 05 01* feste Abfälle aus Sandfangan-lagen und Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 02* Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 03* Schlämme aus Einlaufschächten
- 13 05 06* Öle aus Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 07* öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 08* Abfallgemische aus Sandfangan-lagen und Öl-/Wasserabscheidern

Abfälle aus flüssigen Brennstoffen

- 13 07 01* Heizöl und Diesel
- 13 07 02* Benzin
- 13 07 03* andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)

Ölabfälle a. n. g.

- 13 08 01* Schlämme oder Emulsionen aus Entsalzern
- 13 08 02* andere Emulsionen
- 13 08 99* Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITLEN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08)

Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen

- 14 06 01* Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCWK, HFKW
- 14 06 02* andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische

- 14 06 03* andere Lösemittel und Lösemittelgemische
- 14 06 04* Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten
- 14 06 05* Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten

VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)

Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)

- 15 01 01 Verpackungen aus Papier und Pappe
- 15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff
- 15 01 03 Verpackungen aus Holz
- 15 01 04 Verpackungen aus Metall
- 15 01 05 Verbundverpackungen
- 15 01 06 gemischte Verpackungen
- 15 01 07 Verpackungen aus Glas
- 15 01 09 Verpackungen aus Textilien
- 15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 15 01 11* Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z. B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehälter

Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung

- 15 02 02* Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 15 02 03 Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen

ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND

Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)

- 16 01 03 Altreifen
- 16 01 04* Altfahrzeuge
- 16 01 06 Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten
- 16 01 07* Ölfilter
- 16 01 08* quecksilberhaltige Bestandteile
- 16 01 09* Bestandteile, die PCB enthalten
- 16 01 10* explosive Bauteile (z. B. aus Airbags)
- 16 01 11* asbesthaltige Bremsbeläge
- 16 01 12 Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen
- 16 01 13* Bremsflüssigkeiten
- 16 01 14* Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 01 15 Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen
- 16 01 16 Flüssiggasbehälter
- 16 01 17 Eisenmetalle
- 16 01 18 Nichteisenmetalle
- 16 01 19 Kunststoffe

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

- 16 01 20 Glas
16 01 21* gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
16 01 22 Bauteile a. n. g.
16 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten

- 16 02 09* Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten
16 02 10* gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 fallen
16 02 11* gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlor-kohlenwasserstoffe enthalten
16 02 12* gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten
16 02 13* gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen
16 02 14 gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen
16 02 15* aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile
16 02 16 aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen

Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse

- 16 03 03* anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
16 03 04 anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen
16 03 05* organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
16 03 06 organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen

Explosivabfälle

- 16 04 01* Munition
16 04 02* Feuerwerkskörperabfälle
16 04 03* andere Explosivabfälle

Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien

- 16 05 04* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
16 05 05 Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen
16 05 06* Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
16 05 07* gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
16 05 08* gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

- 16 05 09 gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen

Batterien und Akkumulatoren

- 16 06 01* Bleibatterien
16 06 02* Ni-Cd-Batterien
16 06 03* Quecksilber enthaltende Batterien
16 06 04 Alkalibatterien (außer 16 06 03)
16 06 05 andere Batterien und Akkumulatoren
16 06 06* getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren

Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)

- 16 07 08* ölhaltige Abfälle
16 07 09* Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten
16 07 99 Abfälle a. n. g.

Gebrauchte Katalysatoren

- 16 08 01 gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)
16 08 02* gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten
16 08 03 gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, a. n. g.
16 08 04 gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (außer 16 08 07)
16 08 05* gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten
16 08 06* gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden
16 08 07* gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Oxidierende Stoffe

- 16 09 01* Permanganate, z. B. Kaliumpermanganat
16 09 02* Chromate, z. B. Kaliumchromat, Kalium- oder Natriumdichromat
16 09 03* Peroxide, z. B. Wasserstoffperoxid
16 09 04* oxidierende Stoffe a. n. g.

Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung

- 16 10 01* wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
16 10 02 wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 01 fallen
16 10 03* wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten
16 10 04 wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 03 fallen

Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien

- 16 11 01* Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
16 11 02 Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen

- 16 11 03* andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
16 11 04 Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen
16 11 05* Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
16 11 06 Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen

BAU- UND ABRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN)

Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik

- 17 01 01 Beton
17 01 02 Ziegel
17 01 03 Fliesen, Ziegel und Keramik
17 01 06* Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten
17 01 07 Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen

Holz, Glas und Kunststoff

- 17 02 01 Holz
17 02 02 Glas
17 02 03 Kunststoff
17 02 04* Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Bitumengemische, Kohlentee und teerhaltige Produkte

- 17 03 01* kohlenteeerhaltige Bitumengemische
17 03 02 Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen
17 03 03* Kohlentee und teerhaltige Produkte

Metalle (einschließlich Legierungen)

- 17 04 01 Kupfer, Bronze, Messing
17 04 02 Aluminium
17 04 03 Blei
17 04 04 Zink
17 04 05 Eisen und Stahl
17 04 06 Zinn
17 04 07 gemischte Metalle
17 04 09* Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
17 04 10* Kabel, die Öl, Kohlentee oder andere gefährliche Stoffe enthalten
17 04 11 Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen

Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut

- 17 05 03* Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten
17 05 04 Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen
17 05 05* Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

- 17 05 06 Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05 fällt
- 17 05 07* Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält
- 17 05 08 Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt

Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe

- 17 06 01* Dämmmaterial, das Asbest enthält
- 17 06 03* anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält
- 17 06 04 Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt
- 17 06 05* asbesthaltige Baustoffe

Baustoffe auf Gipsbasis

- 17 08 01* Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 17 08 02 Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen

Sonstige Bau- und Abbruchabfälle

- 17 09 01* Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten
- 17 09 02* Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z. B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)
- 17 09 03* sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 09 04 gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

ABFÄLLE AUS DER HUMANMEDIZINISCHEN ODER TIERÄRZTLICHEN VERSORGUNG UND FORSCHUNG (OHNE KÜCHEN- UND RESTAURATABFÄLLE, DIE NICHT AUS DER UNMITTELBAREN KRANKENPFLEGE STAMMEN)

Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen

- 18 01 01 spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03)
- 18 01 02 Körperteile und Organe, einschließlich Blutbeutel und Blutkonserven (außer 18 01 03)
- 18 01 03* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
- 18 01 04 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)
- 18 01 06* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

- 18 01 07 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen
- 18 01 08* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 18 01 09 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen
- 18 01 10* Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin

Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren

- 18 02 01 spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen
- 18 02 02* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
- 18 02 03 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden
- 18 02 05* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 18 02 06 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen
- 18 02 07* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 18 02 08 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen

ABFÄLLE AUS ABFALLBEHANDLUNGSANLAGEN, ÖFFENTLICHEN ABWASSER-BEHANDLUNGSANLAGEN SOWIE DER AUFBEREITUNG VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH UND WASSER FÜR INDUSTRIELLE ZWECKE

Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen

- 19 01 02 Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt
- 19 01 05* Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 19 01 06* wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle
- 19 01 07* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 19 01 10* gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung
- 19 01 11* Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 01 12 Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen
- 19 01 13* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 19 01 14 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 13 fällt
- 19 01 15* Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 19 01 16 Kesselstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 15 fällt
- 19 01 17* Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 01 18 Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fallen

- 19 01 19 Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
- 19 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)

- 19 02 03 vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen
- 19 02 04* vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten
- 19 02 05* Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 06 Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen
- 19 02 07* Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen
- 19 02 08* flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 09* feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 10 brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen
- 19 02 11* sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 99 Abfälle a. n. g.

Stabilisierte und verfestigte Abfälle

- 19 03 04* als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte Abfälle
- 19 03 05 stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen
- 19 03 06* als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle
- 19 03 07 verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen

Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung

- 19 04 01 verglaste Abfälle
- 19 04 02* Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 19 04 03* nicht verglaste Festphase
- 19 04 04 wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern

Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen

- 19 05 01 nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen
- 19 05 02 nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen
- 19 05 03 nicht spezifikationsgerechter Kompost
- 19 05 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen

- 19 06 03 Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen
- 19 06 04 Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen
- 19 06 05 Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachtungsbedürftig sind.

- 19 06 06 pflanzlichen Abfällen
Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen
- 19 06 99 Abfälle a. n. g.

Deponiesickerwasser

- 19 07 02* Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält
- 19 07 03 Deponiesickerwasser mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 07 02 fällt

Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.

- 19 08 01 Sieb- und Rechenrückstände
- 19 08 02 Sandfangrückstände
- 19 08 05 Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser
- 19 08 06* gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
- 19 08 07* Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
- 19 08 08* schwermetalhaltige Abfälle aus Membransystemen
- 19 08 09 Fett- und Ölmischungen aus Öl-abscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten
- 19 08 10* Fett- und Ölmischungen aus Öl-abscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen
- 19 08 11* Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 08 12 Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen
- 19 08 13* Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten
- 19 08 14 Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen
- 19 08 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser

- 19 09 01 feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände
- 19 09 02 Schlämme aus der Wasserklärung
- 19 09 03 Schlämme aus der Dekarbonatisierung
- 19 09 04 gebrauchte Aktivkohle
- 19 09 05 gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze
- 19 09 06 Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
- 19 09 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen

- 19 10 01 Eisen- und Stahlabfälle
- 19 10 02 NE-Metall-Abfälle
- 19 10 03* Schredderleichtfraktionen und

- Staub, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 10 04 Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen
- 19 10 05* andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 10 06 andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen

Abfälle aus der Altölaufbereitung

- 19 11 01* gebrauchte Filtertöne
- 19 11 02* Säureteere
- 19 11 03* wässrige flüssige Abfälle
- 19 11 04* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
- 19 11 05* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 11 06 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen
- 19 11 07* Abfälle aus der Abgasreinigung
- 19 11 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.

- 19 12 01 Papier und Pappe
- 19 12 02 Eisenmetalle
- 19 12 03 Nichteisenmetalle
- 19 12 04 Kunststoff und Gummi
- 19 12 05 Glas
- 19 12 06* Holz, das gefährliche Stoffe enthält
- 19 12 07 Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt
- 19 12 08 Textilien
- 19 12 09 Mineralien (z.B. Sand, Steine)
- 19 12 10 brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)
- 19 12 11* sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 12 12 sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandl. von Abfällen m. Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen

Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser

- 19 13 01* feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 13 02 feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen
- 19 13 03* Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 13 04 Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen
- 19 13 05* Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 13 06 Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen

- 19 13 07* wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 13 08 wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 07 fallen

SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN

Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)

- 20 01 01 Papier und Pappe
- 20 01 02 Glas
- 20 01 08 biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle
- 20 01 10 Bekleidung
- 20 01 11 Textilien
- 20 01 13* Lösemittel
- 20 01 14* Säuren
- 20 01 15* Laugen
- 20 01 17* Fotochemikalien
- 20 01 19* Pestizide
- 20 01 21* Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle
- 20 01 23* gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
- 20 01 25 Speiseöle und -fette
- 20 01 26* Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen
- 20 01 27* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten
- 20 01 28 Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen
- 20 01 29* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 20 01 30 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen
- 20 01 31* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 20 01 32 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen
- 20 01 33* Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten
- 20 01 34 Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen
- 20 01 35* gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen
- 20 01 36 gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

20 01 37*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	Andere Siedlungsabfälle
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	20 02 01	20 03 01 gemischte Siedlungsabfälle
20 01 39	Kunststoffe		20 03 02 Marktabfälle
20 01 40	Metalle	20 02 02 Boden und Steine	20 03 03 Straßenkehricht
20 01 41	Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen	20 02 03 andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	20 03 04 Fäkalschlamm
20 01 99	sonstige Fraktionen a. n. g.		20 03 06 Abfälle aus der Kanalreinigung
			20 03 07 Sperrmüll
			20 03 99 Siedlungsabfälle a. n. g.

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.